



MÜHLENBERG ECHO



AUSGABE 2 · 2019



Familie Hermeling aus Gildehaus

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gut beraten. Besser beraten. Genossenschaftlich beraten.

Willkommen bei der Genossenschaftlichen Beratung
– der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät.
Erreichen Sie Ihre Ziele und verwirklichen Sie Ihre
Wünsche mit uns an Ihrer Seite. Was uns anders macht,
erfahren Sie in Ihrer Filiale oder online.

**Ehrlich,
verständlich,
glaubwürdig.**



www.grafschafter-volksbank.de

**Grafschafter
Volksbank eG**



DER TUS IM ÜBERBLICK

Abteilungen und Ansprechpartner

BADMINTON

badminton@tusgildehaus.de
Friedhelm Kummrow

BOGENSCHIESSEN

[bogenschuessen@tusgildehaus.de](mailto:bogenschiessen@tusgildehaus.de)
Wolfgang Spring

BOULE

boule@tusgildehaus.de
Ernst-Dieter Oehler

FITNESS

Freies Schwimmen - Triathlon
aqua-Fitness@tusgildehaus.de
José Driussi

Er und Sie
er-und-sie@tusgildehaus.de
Manfred Langhammer

Gedächtnistraining
gedaechtnistraining@tusgildehaus.de
Helga Meyering

FUSSBALL

Fußballsenioren
seniorenfussball@tusgildehaus.de
Thomas Brandt, Volker Berkemeyer

Fußballjugend
jugendfussball@tusgildehaus.de
Uwe Leferink, Jürgen Luksherm

GYMNASTIK / TURNEN

Funktionsgymnastik/Yoga/Qigong/Hoopin
funktionsgymnastik@tusgildehaus.de

Seniorenport
seniorenport@tusgildehaus.de
Ailde Bardenhorst

Gymnastik / Turnen
damengymnastik@tusgildehaus.de
Elke Müller, Julia Bertels

Kinderturnen, Mutter & Kind
kinderturnen@tusgildehaus.de
Nicole Helmold, Bettina Schiks

HANDBALL

handball@tusgildehaus.de
Stefan Vos, Bert Heetderks, Joachim Bornhalm

KARATE

karate@tusgildehaus.de
Ralf Witten, Thorsten Dirks

LEICHTATHLETIK

Leichtathletik
leichtathletik@tusgildehaus.de
Tanja Hennig

Nordic Walking
nordic-walking@tusgildehaus.de
Karina Vosskötter

Lauftreff
lauftreff@tusgildehaus.de
Leonique Brunebarbe

Aktiv-Sport
aktiv-sport@tusgildehaus.de
Manfred Langhammer

RADFAHREN

Radtouren für Jedermann
radtouren@tusgildehaus.de
Rolf Becker, Heinz Böttick, Helmut Heils,
Berthold Weinberg

Radrenngruppe
radrenngruppe@tusgildehaus.de
Jürgen Feseker

TANZEN

Tanzen Erwachsene
tanzen@tusgildehaus.de
Kinga Elik

Tanzen Kinder, Dancing Kids und Little Dancers
kindertanzen@tusgildehaus.de
Julia Tannen

Zumba
zumba@tusgildehaus.de
Birgit Vennemann

TISCHTENNIS

tischtennis@tusgildehaus.de
Dieter Zinn, Guido Lammering

VOLLEYBALL

volleyball@tusgildehaus.de
Eberhard Gerbrich



*Für Ihre Gesundheit
sind wir sportlich unterwegs.*



Neuer Weg 12
48455 Bad Bentheim
T: 0 59 24 / 53 20

info@rathaus-apotheke-gildehaus.de
www.rathaus-apotheke-gildehaus.de



info@apotheke-am-kreuzkamp.de
www.apotheke-am-kreuzkamp.de

Südstraße 61
48455 Bad Bentheim
T: 0 59 22 / 44 00

→ WIR LEBEN LOGISTIK



ÖKONOMISCH UND ÖKOLOGISCH BASIERTE LOGISTIKLÖSUNGEN. RIGTERINK.

Rigterink
Logistikgruppe



Bernd Schulte-Westenberg
1. Vorsitzender

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Martin Lührs hat ein Mitglied unserer Bogenschützen an den Deutschen Meisterschaften teilgenommen und einen hervorragenden 64. Platz belegt. Herzlichen Glückwunsch!

Vor 40 Jahren wurden die Abteilungen Lauftreff, Leichtathletik und Sie & Er im TuS gegründet und feiern in diesem Jahr ihr Jubiläum. Auch hierzu gratulieren wir recht herzlich und „Weiter so!“.

Die „Erste“ ist wieder Kreismeister und nach einer überragenden Saison verdienter Aufsteiger in die Bezirksliga. Wir freuen uns mit Euch und werden Euch durch eine tolle Bezirksligasaison begleiten.

Diese und viele andere Erfolge haben Sportler des TuS erreicht.

“**...diverse neue Sportangebote im Vereinsrepertoire!**

Mit Yoga, Qigong, Hoopin-Fitness und Triathlon-Schwimmtraining haben wir ab sofort di-

verse neue Angebote zusätzlich zu unserem ohnehin schon weit über Gildehauser Grenzen bewunderten Vereinsrepertoire.

In all der ehrenamtlichen Arbeit, in all der Bewältigung der vielen schönen, teilweise aber auch schwierigen Vereinsfragen – mitten im Tagesgeschäft also – traf uns dann die Nachricht vom plötzlichen Tod unserer „Seele des Romberg“ - unserer Vereinswirtin und viel mehr – Gisela Lehmann.

Und als diese Nachricht noch nicht einmal ansatzweise verarbeitet war, traf uns der nächste Schlag: Ingo Krause - „Hausmeister Krause“ - unser zweites Standbein am Romberg - tätig im Bereich der Anlagen- und Kabinenpflege und über 30 Jahre unser Jugendtrainer, Mannschaftskamerad und Teamplayer, war ebenfalls nach langer schwerer und unbesiegbare Krankheit verstorben.

Zwei nie dagewesene, für immer unvergessliche Trauerfeiern in einem blau-weißen Meer

Gildehauser Autoservice
KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN



Dirk Köveker

Kraftfahrzeugtechnikermeister

Euregiostraße 4 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus • Telefon 05924/785909

REPARATUREN ALLER ART
AUTOGLAS-SERVICE
INSPEKTIONEN
KLIMASERVICE
REIFENDIENST

mit hunderten Trauergästen waren die Folge. Zwei Trauerfeiern, die verdeutlichen, dass viele Gisela und Ingo gemocht und geliebt haben. Zwei Trauerfeiern, die verdeutlichen, dass lebenslange ehrenamtliche Tätigkeit verbindet. Zwei Trauerfeiern, die verdeutlichen, dass auch uns insbesondere die Arbeit an der Basis wichtig ist und in der von den beiden gelebten Form gewürdigt und bewundert wird.

Beide waren nie Vorstandsmitglieder, haben nie in vorderster Front gestanden. Beide waren immer diejenige, die den Kindern die Fußballschuhe angezogen, Tränen getrocknet, Heftpflaster verteilt und gelobt und getadeln haben. Beide haben ein Leben an der Vereinsbasis gelebt und waren damit die wesentlichsten Stützen, die ein Verein braucht.

Danke Euch beiden.

„R.I.P.“ - Rest In Peace - Ruhet in Frieden - wie ich in den vielen Beileidsbekundungen, insbesondere auf unserer Vereins-Facebookseite so häufig gelesen habe.

Ihr habt den TuS gelebt und geliebt. Ihr wurdet und werdet immer dafür geliebt!

Danke auch allen TuSlern, die die beiden auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Wir gemeinsam müssen jetzt die Zeit nach Gisela und Ingo angehen und im Sinne der beiden weitermachen. Lasst uns diese schwere Aufgabe gemeinsam angehen, dann ist mir um den Verein, der in den letzten Wochen soviel Aufsehen durch seinen Zusammenhalt gezeigt hat, nicht bange.

Bernd Schulte-Westenberg

1. Vorsitzender

THERAPIEZENTRUM OLDE OLTHOF-SLOTMAN	
	PHYSIOTHERAPIE
	FITNESS
	OSTEOPATHIE
	SCHNARCHSPANGEN

Zum Tode von Gisela Lehmann und Ingo Krause

Am 8. August 2019 verstarb plötzlich und unerwartet unsere Vereinswirtin, Boulespielerin und „Seele des Romberg“ Gisela Lehmann im Alter von 72 Jahren.

Wenige Tage später am 23. August 2019 traf uns dann auch die traurige Nachricht vom Tod unseres langjährigen Jugendtrainers und Hausmeisters an unseren Sportstätten Ingo Krause, der nach langer schwerer Krankheit und über fünf Monaten Krankenhausbehandlung im Alter von nur 49 Jahren von uns gegangen ist.

Beide Todesfälle haben den Verein erschüttert. Mit Gisela und Ingo sind die vielleicht zentralsten Mitarbeiter und Ehrenamtler von uns gegangen, die der TuS Gildehaus hat. Beide sind durch ihre langjährige und tägliche Vereinsarbeit aus dem Vereinsleben nicht wegzudenken. Trotzdem müssen wir jetzt eine Zukunft ohne sie angehen.

Unsere Vereins-Facebook-Verantwortlichen haben für die beiden Verstorbenen Worte gefunden, die mit zusammen weit über 20.000 Aufrufen und mehreren hundert Beileidsbekundungen allein über dieses Medium in der Vereinsgeschichte einzigartig sind und vermutlich bleiben werden. Aus diesem Grund möchten auch wir von der Mühlenberg-Echo-Redaktion diesen alles sagenden Texten nichts hinzufügen und unseren Lesern diese unverändert darbringen.

Facebook-TuS Gildehaus zum Tode von Gisela Lehmann (8. August 2019)

Mit großer Trauer haben wir heute Morgen die Nachricht aufgenommen, dass Gisela Leh-

mann plötzlich und unerwartet verstorben ist. Der Schmerz sitzt an dieser Stelle sehr tief. Noch am letzten Sonntag traf man Gisela wie gewohnt am Sportplatz von Vorwärts Nordhorn zum Spiel der Ersten Mannschaft an. Dort war sie mit ihrem Fahrrad hingefahren, nachdem sie zuvor unsere Spieler der Ersten mit Kaffee und Tee an ihrer Wirkungsstätte am Romberg versorgte.

Nach der derben Klatsche unseres Teams reagiert sie, wie man es von ihr kannte. Sehr impulsiv. Und gab unseren Jungs durch ihre herbe Wortwahl ein ehrliches Feedback zu ihrer Leistung. „Das war scheiße!“

Allerdings zeigte sie dort nur ihre „harte Schale“, durch welche sie seit Jahrzehnten in der Männerdomäne Fußball berüchtigt war.

Hinter dieser Schale gab es allerdings einen sehr weichen, einfühlsamen Kern, der sich mit viel Humor und Ehrlichkeit in etliche Herzen schloss. Gerade für Kinder und Jugendliche hatte Gisela ein offenes Ohr und versuchte die kleinen und großen Probleme jederzeit zu lösen.



GEMÜTLICH GENIESSEN

DIENTAGS - SONNTAGS

Frühstücksbuffet
im SAMOCCA

MONTAGS - FREITAGS

Frühstücksbuffet
im Bistro „MahlZeit!“

SAMOCCA

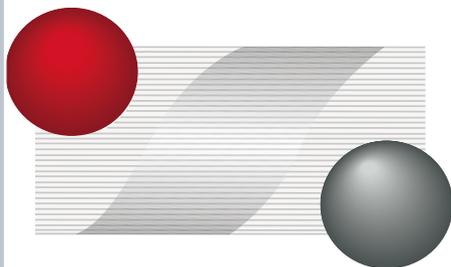
KAFFEERÖSTEREI • CAFE • DELI

TELEFON (05921) 713 801-40
WWW.SAMOCCA-NORDHORN.DE



MahlZeit!

TELEFON (05921) 788 5665
WWW.MAHLZEIT-NORDHORN.DE



Steuerberatung Somberg & Husmann

Köpenicker Straße 1-3 • 48455 Bad Bentheim
T: +49 (0) 5922 77637-0 • F: +49 (0) 5922 77637-29
info@stb-bentheim.de • www.stb-bentheim.de

Im Gedächtnis bleiben die kleinen Ereignisse, die unser Leben besser machten.

Wie zum Beispiel Fahrten zum Auswärtsspiel nach Wielen im Jugendfußball. Wo Gisela kurzer Hand ihr Auto zur Verfügung stellte, damit die schlecht organisierte Mannschaft pünktlich zum Auswärtsspiel kam. Die Meisterfeiern. Bei denen sie immer wieder erwähnte, wie schön es war, als sie beim ersten Aufstieg in ihrer Amtszeit auf dem Tisch tanzte. Die innigen und ehrlichen Gespräche, die sie bei einer Apfelschorle und ihren Chicken-Nuggets immer wieder anregte.

Sie war die gute Seele des Vereins und wie sie sich selbst gerne bezeichnete die „Romberg-Nanny“!

Ihr Tod wird eine große Lücke aufreißen. Unser tiefes Mitgefühl gilt in diesen Stunden vor allem Ihren Angehörigen.

Gisela wir werden dich sehr vermissen und dich ewig in unseren Herzen halten! Mach es gut !

Facebook-TuS Gildehaus zum Tode von Ingo Krause (23. August 2019)

Uns erreichte heute Morgen mit großer Trauer die Nachricht, dass Ingo Krause nach langem Leidensweg im Alter von 49 Jahren verstorben ist. Der Schmerz sitzt auch an dieser Stelle unendlich tief.

Ingo Krause prägte über Jahrzehnte durch sein ehrenamtliches Engagement unsere Vereinskultur. Bis zu seiner Krankheit kümmerte Ingo sich um die Reinigung der Kabinen am Romberg und übernahm zusätzlich Aufgaben wie z.B. die Pflege der Sportstätte am Romberg.

Ingo war über 25 Jahre als Trainer im Senioren- und Juniorenfußball aktiv und war auch hier bis zum Schluss in der Jugendabteilung integriert.

Auch als Fußballer feierte er in der Ersten Mannschaft viele Erfolge.

Auf jeder Mannschaftsfahrt, bei Fahrten zu

Bundesligaspielen oder bei Spielen der Ersten Mannschaft war Ingo ein Garant für gute Laune und einen langen Abend.

Ingo hinterlässt eine unglaublich große Lücke bei uns im Verein.

Unser aller Mitgefühl gilt seinen beiden Kindern sowie seiner Familie.



Ingo wir werden dich sehr vermissen und dich ewig in unserem Herzen behalten!

Hopp TuS!

Wir haben uns als riesige Blau-Weiße-TuS-Familie in imposanten und immer in Erinnerung bleibenden Trauerfeiern von Gisela und Ingo verabschieden können.

Damit hat der Verein den beiden einen kleinen Teil dessen zurückgegeben, was sie beide dem Verein viele Jahre geschenkt haben: Liebe, Menschlichkeit und Verbundenheit!

Danke an Gisela, Danke an Ingo. Danke aber auch an unsere TuS-Gemeinschaft, die eindrucksvoll bewiesen hat, was sie auch in so schweren Zeiten zu leisten in der Lage und bereit zu geben ist.

Wir sollten gemeinsam diese Kraft nutzen, um in Giselas und Ingos Sinne vor allem Kindern und der Jugend diese Werte der Vereinsarbeit und der Zwischenmenschlichkeit zu vermitteln.

Bernd Schulte-Westenberg

HOOPin® fitness

Jetzt geht's rund!

Du suchst nach einem Training, das Spaß macht und effektiv ist?



Dann bist du bei HOOPin® fitness genau richtig!

HOOPin® fitness ist das Zauberwort für einen flachen Bauch, eine schlanke Taille und einen gesunden Rücken. Klassische Elemente aus dem Aerobic, Bodyworkout und Pilates werden mit dem Fitness – Hoop zu einem abwechslungsreichen Intervalltraining verbunden.

Lust, den neuen Trend kennenzulernen?

Drei verschiedene Kurse werden angeboten:

HOOP & More for Kids ab 5 - 8 Jahre
Donnerstag von 15.00 - 15.45 Uhr

HOOP & More for Kids ab 8 - 16 Jahre
Donnerstag von 16.00 - 16.45 Uhr

HOOPin® fitness ab 16 Jahre + Erwachsene
Freitags von 18.00-19.00 Uhr

**Mehr Infos unter TuS Gildehaus 1906 e.V. Geschäftsstelle,
Telefon: 05924-785003 oder E-Mail: info@tusgildehaus.de**

Nach dem Tode von Gisela Lehmann

TuS-Vereinsheim wird von Iris Hooft weitergeführt

Wir sind froh und glücklich bekanntgeben zu können, dass Iris Hooft ab sofort die Leitung unseres Jugend- und Vereinsheims im Romberg übernimmt.

Nach dem plötzlichen Tod von Gisela Lehmann – unserer so geliebten „Romberg-Nanny“, wie sie sich selbst immer so gerne nannte, ist Iris als Giselas jahrelange Vertreterin die Idealbesetzung für diese Tätigkeit.

Sie ist unter der Handynummer 0152/53799630 (am liebsten per WhatsApp) oder im Vereinsheim unter Tel. 05924/782722 für Euch erreichbar.

Wir wünschen Iris für diese Tätigkeit alle nur das Beste und wir sind sicher, dass alle TuSler sie bei kleinen oder großen Dingen rund um die Tätigkeit im Vereinsheim gerne unterstützen und ihr die Arbeit nicht zu schwer machen.

Der Vorstand



So nah, so gut!

Ihre Raiffeisen-Märkte in Schüttorf und Gildehaus:

Ohner Straße 7
48465 Schüttorf
Telefon (0 59 23) 50 87

Ladestraße 3
48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon (0 59 24) 78 70 13
gildehaus@raiffeisen-obergrafschaft.de



Raiffeisen SB-Tankstelle

in Suddendorf
05923 / 4464
auch mit EC-Karte

Preisgünstig
... tanken Tag und Nacht.
... tanken mit Bargeld.
... tanken mit EC-Karte.
... tanken mit Stationskarte
bei monatlicher Abrechnung.

Basic-Yoga für Einsteiger

Ab sofort jeweils Montags von 15.30 - 16.30 Uhr

In diesem Kurs soll niemand überfordert werden! Wer anspruchsvolle Verrenkungen erwartet, wird schnell merken, dass es hier eher darum geht wieder ein gutes Körperbewusstsein und mehr Beweglichkeit zu erlangen. Die Übungen (Asanas) zielen darauf ab, die Muskeln zu dehnen, mit Sauerstoff zu versorgen, eventuelle Verspannungen zu lösen, um sich insgesamt wieder wohler in seiner Haut zu fühlen. Die entspannten Yoga-Übungen sind leicht zu bewältigen und kommen aus dem Bereich des Hatha-Yoga.

Im Anschluss der Übungen wird mittels einer Klangschalen Meditation der Körper sowie

der Geist in eine tiefe Entspannung gebracht, die wichtig ist um das Geübte im Körper zu verankern.

Neu im TuS: Qigong

Ab sofort jeweils Freitags von 15.30 - 16.30 Uhr

Qigong ist eine jahrtausende alte chinesische Tradition von Konzentrations- und Bewegungsübungen die den Körper mobilisiert, energisiert und zur Selbstheilung anregt.

Der Begriff setzt sich zusammen aus den Worten: Qi, was für den Atem oder die Lebensenergie steht (wie Prana im Hinduismus) und Gong, das für die Kunst oder das Handwerk steht. Es geht also um die Arbeit mit der elementaren Lebensenergie, sowohl der körpereigenen als auch der uns umgebenden.

Durch die sanften Bewegungsübungen werden Körper und Geist entspannt, ein vorzeitiges Altern verhindert und die persönliche Leistungsfähigkeit gesteigert. Regelmäßig praktiziert lassen sich dadurch Linderungen und Überwindungen von Krankheiten erreichen und gute Genesungserfolge herbeiführen, auch bei chronischen Erkrankungen die oft behandlungsresistent sind.

Durch die ganzheitliche Betrachtungsweise des Menschen im Qigong und seine harmonisierende Wirkung auf den Körper, die Atmung und die Beruhigung des Geistes, wird der eigene Energiehaushalt und die innere Ausgeglichenheit wieder hergestellt. Es stärkt das Immunsystem, fördert erholsamen Schlaf und sorgt für gute Verdauungsfunktionen und ein verbessertes Allgemeinbefinden.

Beide Kurse werden geleitet von:



Sven Helbig

wohnhaf in Gildehaus

Schlagzeugstudium in Enschede, Drum-Lehrbuch Autor, Schlagzeuglehrer an der städt. Musikschule Ibbenbüren (seit 2003) und an der Musikakademie Bad Bentheim (seit 2015) Leitung verschiedener Samba- und afrikanischer Trommelgruppen (escuta!, Rosinhas, Sankofa Ibb.)

sowie auch zahlreicher Trommel-Workshops mit Djembé oder brasilianischen Instrumenten.

Heilpraktiker Ausbildung bei Aztekos in Gildehaus

Ayurvedische Massage-Ausbildung in Bad Bentheim bei Hans Brand

tätig in den Bereichen Klangschalen-Massage, Qi-Gong und Yoga

20 jährige Yoga-Praxis Erfahrung aus verschiedenen Richtungen, angefangen mit B.K.S. Iyengar, über Anna Trökes, die 5 Tibeter, Remo Rittiner und mehrfache Weiterbildung auf Yoga-Retreats wie z.B. bei Nica Nadezda Agapova im buddhistischen Zentrum „Pauenhof“ nahe Duisburg.

Bitte in bequemer Kleidung (Sportsachen) kommen und bei Bedarf evtl noch ein Handtuch und Wasser einstecken.

Beide Angebote finden im Gymnastikraum des TuS Gildehaus an der Hengeloer Straße 8, Gildehaus statt.

Bei Interesse an einem der beiden Angebote bitte Voranmeldung über die Geschäftsstelle

www.almodent.de

almodent
Praxis für Zahnheilkunde

Neuer Weg 23
48455 Gildehaus
☎ (05924) 6668
✉ info@almodent.de

Prophylaxe • Parodontologie • Prothetik • Kinderzahnheilkunde • Angstpatienten

Kurzfristige Termine möglich. Rufen Sie an!
05924-6668

Auffällig gute Arbeit!



Peter Eylering

Ihr Dachdeckermeister

Otto-Hahn-Str. 41 • 48529 Nordhorn

Tel: (0 59 21) 71 20 08-0

KOMM IN UNSER TEAM

Starte 2019 deine Ausbildung als

- ★ **Metallbauer/in**
Fachr. Konstruktionstechnik
- ★ **Fassadenmonteur/in**
- ★ **Technische/r Systemplaner/in**

Infos unter www.tpm-gmbh.com

Unser Azubi-Coach: B. Busmann

TPM GmbH | Industriestr. 16 | 48465 Schüttorf
b.busmann@tpm-gmbh.com | T 0 59 23 . 98 84 20

Bewirb
dich
jetzt!





Frauen-Aktiv-Tage auf Langeoog vom 21. - 24. Mai 2020

Zum dritten Mal bietet der TuS Gildehaus unter der Leitung von Karina Vosskötter eine Fahrt auf die Nordsee-Insel Langeoog an.

Gemeinsam wollen wir bei Beach-Walking, Spaziergängen und mit dem Fahrrad die Insel erkunden. Weiter Sportangebote können im Sportzentrum bzw. Kurmittelhaus getestet werden. Außerdem besteht mit der Kurkarte die Möglichkeit täglich für 1½ Stunden das Schwimmbad zu besuchen.

Die Kosten für die Fahrt von Donnerstag, 21.05. bis Sonntag, 24.05.2020 betragen:
320,00 Euro für TuS-Mitglieder
345,00 Euro für Nichtmitglieder

Darin enthalten sind:

- Kosten der Hin- und Rückreise nach Benseniel in Fahrgemeinschaften
- Fähre Benseniel – Langeoog und zurück
- Gepäcktransport von Benseniel zum Bahnhof auf Langeoog und zurück
- drei Übernachtungen im Haus Meedland incl. Vollpension und Wäschepaket
- Kurtaxe
- Leihfahrrad
- Sportangebote

Die Teilnahmegebühr ist zahlbar bis zum 30. März 2020 auf das TUS Gildehaus IBAN Konto DE68267500010003005444 bei der Kreissparkasse Nordhorn. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung von 75,00 Euro fällig.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Langeoog-Freizeit vom 21. - 24. Mai 2020 an.

Name: _____ Unterschrift _____

Anschrift: _____

Dein Tag, um Leben zu retten!

„Schenke Leben, spende Blut!“ – so heißt es auch am 24.10.2019 wieder in Bad Bentheim bzw. Gildehaus. In der Zeit von je 15.00 bis 20.00 Uhr laden der DRK OV Bad Bentheim - Gildehaus und der DRK Blutspendedienst wieder gemeinsam ein, mit einer kleinen Ges-

teim DRK Ortsverein unterstreicht die Wichtigkeit der Aktion und hofft auf eine hohe Zahl von Spendern „Ohne menschliches Blut läuft nichts. Täglich werden in Deutschland ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um die Versorgung der Patientinnen und Patienten zu sichern, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind“.

Karin Maschmeier freut sich über Unterstützung aus Bentheim, Gildehaus und Umgebung: „Blutspenden ist ein sehr wichtiger Bestandteil unseres Gesundheitssystems, ohne den vielen Patienten nicht geholfen werden könnte. Alle 7 Sekunden erhält ein Mensch in Deutschland eine Bluttransfusion. Viele Patienten, gerade auch in der Krebsterapie, sind Kinder und Jugendliche, deren einzige Chance auf Heilung immer mit Blutkonserven einhergeht.“

<https://www.drk-blutspende.de/blutspende-termine/>

te, Ihrer Blutspende, anderen Menschen zu helfen.

„Blutspenden ist ein unschätzbare Dienst, mit dem Spenderinnen und Spender zwischen Ihrem 18. und Ihrem 73. Geburtstag schwerstkranken Patienten zur Gesundheit verhelfen oder Leben retten können“, so Karin Maschmeier, Gebietsreferentin des DRK Blutspendedienstes für die Grafschaft Bentheim und das Emsland und ergänzt: „Wir freuen uns, dass wir mit tatkräftiger Unterstützung unserer Mitglieder und Partner vor Ort diese lebenswichtigen Aktionen regelmäßig im DRK Heim durchführen können.“

Marianne Steen, zuständig für die Blutspende





FUSSBALL

Erste Mannschaft – Kreisligameister 2018/2019

„Sie haben ihr Ziel erreicht“

In der letzten Saison hatten wir allen Grund zum Feiern. Wir konnten unser vorher gestecktes Ziel „Wiederaufstieg in die Bezirksliga“ erreichen und sind am Ende doch sehr souverän Meister geworden. Besonders in Erinnerung ist uns allen das Spiel gegen unseren

schärfsten Konkurrenten um den Titel, ASC GW Wielen/Itterbeck, geblieben, welches wir äußerst dominant mit 4:0 zu Hause gewinnen konnten. Rund eine Woche später haben wir mit dem 6:0 bei Sparta Nordhorn den Wiederaufstieg perfekt gemacht und die Sektkorken



Kreisligameister 2018/2019: TuS Gildehaus | Obere Reihe von links: Mats Dove, Malte Frensch, Christian Hardt, Jörn Meendemann, Andre Marten, Sven Brandt, Betreuer Max Barkeling, Yannik Dauwe, Niklas Brandt, Betreuer Nico Weusmann, Jannik Heddendorp, Tim Heddendorp, Chris Wieking, Trainer Jens Mensmann, Co-Trainer Patrick Sackbrook
Untere Reihe von links: Maik Frisch, Daniel Zwafing, Björn Berg, Tom Egbers, Tobias kleine Höötman, Jan Behrens, Oliver Lammers, Stefan Grüßing, Alexander Horstjann, Denis Salkovic



Mit diesem Team strebt der TuS Gildehaus den Klassenerhalt an: Obere Reihe von links: Chris Wieking, Dennis Maschmeier, Tom Egbers, Jannik Heddendorp, Andre Marten, Christian Hardt. Mitte von links: Trainer Jens Mensmann, Denis Salkovic, Sven Brandt, Alexander Horstjann, Devis Troshani, Niklas Brandt, Tim Heddendorp, Co-Trainer Malte Frensch. Sitzend von links: Daniel Zwafing, Oliver Lammers, Yannik Dauwe, Jan Behrens, Alex Meendermann, Tobias kleine Höötman (es fehlen: Maik Frisch, Stefan Grüßing, Rene Lange, Jörn Meendermann)

knallen lassen. Auch die darauf folgenden beiden Spiele haben wir noch für uns entschieden (2:0 gegen Olympia Uelsen und 6:1 gegen SV Bad Bentheim II), sodass wir uns am Ende

mit 12 Punkten Vorsprung Kreisligameister nennen durften.

Klassenerhalt als Ziel:

Wir starten in die Vorbereitung mit zwei Neu-



Die 1. Herren ist nun von der ebb - Stadtwerke Bad Bentheim mit Energie ausgestattet! Wir wünschen dem Team viel Erfolg!



Schloßstraße 2a | 48455 Bad Bentheim | Telefon: 05922 7346
info@bentheim-energie.de | www.bentheim-energie.de



zugängen. Mit Dennis Maschmeier und Devis Troshani dürfen wir zwei Rückkehrer beim TuS Gildehaus begrüßen. Dennis stößt vom Landesliga-Team FC Schüttorf 09 zu uns dazu und Devis Troshani von der A-Jugend der JSG Obergarfschaft.



Die Vorbereitung besteht aus Laufeinheiten, vielen Trainingseinheiten auf dem Platz und zusätzlichen Testspielen – auch ein trainingsintensives Wochenende durfte dabei nicht fehlen. In den Testspielen konnten wir teils Siege verzeichnen, mussten aber auch Niederlagen hinnehmen. Zum Start haben wir mit einem 6:1 gegen den SV Lstrup gleich ein gutes Spiel machen können. Auch gegen die beiden Kreisligisten SpVgg. Brandlecht-Hestrup (4:2) und ASC GW Wielen (4:1) gingen wir als Sieger vom Platz. Eine Niederlage mussten wir gegen SuS Neuenkirchen II hinnehmen (0:3). Insgesamt schauen wir auf eine positive Vorbereitung zurück, in der wir neben Kraft und Kondition auch die spielerische Komponente

verbessern konnten. Wir sehen uns gut gewappnet für unser Ziel, dem Klassenerhalt in der Bezirksliga. Auch dieses Mal wird es ein schwieriger Weg für uns, aber wir werden alles daran setzen, die Liga zu halten.

Zum Start in die Saison erwartete uns im Bezirkspokal direkt ein Highlight – ein Derby gegen unseren Lokalrivalen SV Bad Bentheim. Nach einem guten Start in die Partie mit mehreren Chancen auf unserer Seite, mussten wir einen bitteren Doppelschlag hinnehmen, sodass wir bereits zur Halbzeit einen 0:2 Rückstand hinnehmen mussten.

Nach der Halbzeit haben wir nicht an die Leistung aus der ersten halben Stunde anknüpfen können, konnten zwar nach dem 3:0 nochmal auf 3:1 verkürzen, aber mussten uns letztendlich mit einem 4:1 geschlagen geben.

Auch in unserem ersten Saisonspiel ist uns



Ähnliches widerfahren. Nach einer halben Stunde, in der wir gegen den Landesliga-Absteiger SV Vorwärts Nordhorn gut mithalten konnten, mussten wir einen vermeidbaren Gegentreffer hinnehmen. In der zweiten Hälfte kam dann deutlich weniger Gegenwehr, sodass wir den Auftakt mit 7:0 verloren haben. Im zweiten Spiel erwartete uns die Zweit-

vertretung des SV Meppen. Nach einer sehr starken Partie, hätten wir ein Unentschieden eigentlich verdient gehabt. Letztendlich fehlte es uns ein wenig an Glück, weshalb wir das Spiel mit 1:0 verloren haben. Trotz dem nicht so guten Start für uns, glauben wir fest daran, dass wenn wir weiter hart arbeiten, uns belohnen und die ersten Punkte holen.

Die Meistershirts beschriften die Gildehaus ihren Triumph in Nordhorn zwei Spieltage vor Ende der Kreisligasaison.

Sonntagsblatt, 18. Mai 2014

Mit 2000 zum letzten Saison

MEPPEN Fußball SV Meppen wird ab dem 18. Mai 2014 bis zum 1. Juni 2014 die 2000. Saison der Kreisliga A spielen. Die Mannschaft ist Christian Berg und wird von Hans-Joachim Köhn geleitet. Der Verein hat 100 Mitglieder und ist ein Verein der Meppen Spielerschaft in Gland in der 2. Division. Die Spieler sind in der Serie 10. Die Spieler sind in der Serie 10. Die Spieler sind in der Serie 10.

Gildehaus macht souverän den Titel klar

Daniel Zwafing trifft dreimal beim 6:0-Sieg des neuen Kreisligameisters bei Sparta Nordhorn

Von Frank Hartlef

NORDHORN Zwei Spieltage vor Ende der Kreisligasaison steht der Meister fest. Der TuS Gildehaus mit nach dem 6:0 (4:0)-Sieg am Freitagabend bei Sparta Nordhorn nicht mehr vom ersten Tabellenplatz zu verdrängen. Das heißt der Fußballer aus Trainer Jens Mensmann ein Jahr nach dem Abstieg in die Bezirksliga zurück. Auffälliger Akteur vor 130 Zuschauern auf dem Sportplatz war Daniel Zwafing, der als bester Torschütze der Gilde glänzte.

„Das war eine souveräne Leistung und wir haben nicht zögern“, freute sich Mensmann, auch wenn er immer noch Zweite hinter sich hätten wir es etwas besser

Die Meister-Zigarre von Co-Trainer Patrick Sackbrock (l.) bewirbt Trainer Jens Mensmann (i.) und Dennis Sabawa.

ausspielen können.“ Bereits die Freundschaft, Meistershirts und die von Kapitän Sven Brann angetragene Hambo waren mit der Ausfahrt der Feierlichkeiten. „Ma machen, was passiert“, war Merdemaan gespannt auf die Fortsetzung des Abends im Vereinsheim in Gildehaus.

„Das ist die beste Mannschaft und sie hat es auch verdient“, hatte Thorsten Wiedhorst dem TuS schon vor dem Spiel dem Leibeskitzungs gelangt. Nach den einseitigen 90 Minuten bedankte sich der Sparta-Coach allerdings, dass sein arg dermisches Team nicht mehr Widerstand leisten konnte. „Das war wirklich ein wenig“, den Nordhornern fehlen aktuell zehn Spieler und der Fokus liegt schon beim Kreispokalfinale

zweiten Vorwärts II. Damals waren die in diesem Jahr in Punktspielen unbesiegten Oberkrüschdamer mit großer Zuversicht angetreten. „Die Voraussetzungen sind gut“, war Mensmann optimistisch. „Und seine Mannschaft legte gleich richtig los. Den ersten geschossenen Angriff ver-

wickeln kurz darauf auf 3:0 (2:0) stellte, waren alle Zuschauer am begeistert. Die Gildehaus der Gildehaus mit Meistershirts entgegen. Die Nordhornern hatten es bis dahin nicht einmal gefährlich vor das Tor der Gilde geschafft. Und bis zum Pausenpfiff trug Zwafing (18.) sich zur Freiwurde mit dem Treffer zum 4:0 zum zweiten Mal in die Statistik ein. Kurz darauf schickten sie die Meistershirts-Schönung mit Beifall in die Kabine.

Das zweite Abschnitte letzte Zwafing mit seinem dritten Treffer zum 5:0 (4:0), im die Spartaner verloren dann auch noch Marius Köhn (5.) mit einer Gelbrotten Karte, nachdem er sich nach einem Fouls auch noch einen Schulterspreizer hatte. Der

Alta 1

1. Sparta Nordhorn

2. TuS Gildehaus

3. SV Meppen

4. SV Eintracht Nordhorn

5. SV Eintracht Nordhorn

6. SV Eintracht Nordhorn

7. SV Eintracht Nordhorn

8. SV Eintracht Nordhorn

9. SV Eintracht Nordhorn

10. SV Eintracht Nordhorn

Sprachschule für Englisch

Karin Ernst

All Levels of English & English for Business Purposes

Konversationsabende • Nachhilfe

Tel. 05924-322 007 • Mobil 0151 - 193 00478 48455 Gildehaus • Neuer Weg 32

Patrick Sackbrook und Nico Weusmann übernehmen neue Aufgaben

Der Kreisliga-Meistertitel unserer Ersten hat mehrere Väter.

Riesigen Anteil daran haben in jedem Fall auch Patrick Sackbrook und Nico Weusmann, die als Co-Trainer mal wieder hervorragende Arbeit geleistet haben.

Beide sind im TuS „groß“ geworden. Beide haben in den vergangenen Jahren Unmengen an Trainerämtern im Jugendbereich des TuS Gildehaus inne gehabt und viele Erfolge auch in der Jugendarbeit eingefahren. Nico war in der vergangenen Saison 2018/2019 sogar Meistertrainer zweier Mannschaften – der Ersten und der C1-Jugend.

Als lizenzierte Trainer sind Patrick und Nico aber auch immer auf der Suche nach Neuem – nach neuen Herausforderungen und eigener Entwicklung im Traineramt.

Aus diesem Grund – und weil so passionierte und fähige Trainer natürlich überall gesucht werden – sind beide schnell und gerne in Auf-

gaben bei anderen Vereinen aufgenommen worden.

Patrick Sackbrook ist in der laufenden Saison Trainer der I. Mannschaft des SV Suddendorf-Samern in der 1. Kreisklasse und hat damit einen interessanten Job bei einem sehr guten Verein. Nico Weusmann ist Trainer im Jugendleistungszentrum des SV Vorwärts und ist dort verantwortlich für die U19 in der Landesliga.

Wie ich in intensiven Gesprächen mit beiden festgestellt habe, schlägt ihr Herz aber auch weiterhin in unbeschreiblicher Weise für den TuS Gildehaus. Beide sprechen von Rückkehr zu einem späteren Zeitpunkt – beide bleiben unserem TuS mehr als verbunden.

Nico trainiert sogar neben seinem Landesliga-Job in Nordhorn unsere B-Jugend auch in dieser Saison in Zusammenarbeit mit Markus Weinberg, Niklas Brandt und Betreuer Thomas Vrielink weiter und auch für unsere TuS-

Facebookseite bleibt er ein verlässlicher Ansprechpartner.

Wir wünschen beiden nur das Beste in ihren neuen Aufgaben. Beide wissen, dass sie jederzeit in Gildehaus wieder mehr als gerne gesehen sind.

Bernd
Schulte-Westenberg



Mit neuem Trainerteam im Umbruch

Nach einer durchwachsenen Hinrunde in der 1. Kreisklasse, konnte durch eine Leistungssteigerung in der Rückrunde der Klassenerhalt erfreulicherweise frühzeitig gesichert werden. Ein großer Dank, geht an dieser Stelle nochmals an Nico Weusmann, der kurzfristig als Trainer eingesprungen ist und mit großem Aufwand, Woche für Woche eine schlagkräftige Mannschaft organisiert hat. Ab der dieser Saison wird unsere zweite Mannschaft von Chris Boersma als Trainer, sowie Björn Berg als Spielertrainer, trainiert. Komplettiert wird das Team mit Andreas Karkossa, der die Position des Betreuers einnimmt. Björn ist bereits seit neun Jahren im Verein und spielt seitdem in der Ersten Mannschaft. Neben seinen spielerischen Aktivitäten hat Björn den TuS nahezu durchgehend als Jugendtrainer unterstützt. Neben der A-Jugend und D2, war Björn zuletzt 3 Jahre als C-Jugend Trainer aktiv und konnte hier viele Erfahrungen für seine zukünftigen Aufgaben sammeln. Auch Chris ist ein bekanntes Gesicht in Gildehauser Kreisen und war bereits im Zeitraum 2012-2014 Trainer der Zweiten Mannschaft. Nach einem Jahr „Fußballpause“ und zuvor drei Jahren Torwarttraineramt bei Quick Oldenzaal konnten wir Chris als erfahrenen Trainer gewinnen.

Nachdem zuletzt große Personaldefizite einen normalen Trainingsbetrieb quasi nicht mehr

ermöglichten, ist es sehr erfreulich, dass die Mannschaft aktuell sechs Zugänge aus dem A-Jugendbereich verbuchen kann und somit einen Kader von 22 Spielern aufweist.

Das sportliche Ziel des Trainerteams, ist in erster Linie den Klassenerhalt frühzeitig zu sichern. Gerade durch die große Anzahl junger Spieler, wird es von hoher Bedeutung sein, sich durch über einen regelmäßigen Trainingsbetrieb zu steigern. Die Mannschaft muss sich hierbei auf und neben dem Platz zu finden und zu einer guten Gemeinschaft reifen. Das die Mannschaft hierzu auf einem guten Weg ist, konnte Sie beim ersten Saisonsieg im dritten Spiel eindrucksvoll unter Beweis stellen. Hier wurde der SV Esche mit 8:0 abgefertigt. Ein echtes Highlight wird sicherlich auch das Heimspiel gegen den SV Suddendorf Samern sein, zu dem wir Patrick Sackbrook in seiner neuen Funktion als Trainer der Gastmannschaft bei uns begrüßen können.

Auch wenn davon auszugehen ist, dass man sich gegen die Spitzenmannschaften der Liga schwer tun wird, so ist der Mannschaft doch immer eine Überraschung zuzutrauen. Hierbei tut die Unterstützung der Zuschauer immer gut und es würde uns freuen euch gelegentlich bei unseren Spielen begrüßen zu können.

Björn Berg, Chris Boersma, Andreas Karkossa, Volker Berkemeyer

Im Herzen von Bad Bentheim

**Ab sofort bei uns:
Foto-Sofortdrucke
in Top-Qualität
von Ihrem
Datenträger/Handy**

Kleine-Ruse
am Markt

Schlossstraße 10 • 49455 Bad Bentheim
Tel.: 0 59 22 - 64 76 144

Toto-Lotto • Tabakwaren • Zeitschriften
Taschenbücher • Schul- und Bürobedarf
Geschenkartikel • Spielwaren

Von Fußballerfolgen , Verletzungen und neuen Erdenbürgern

Für die 1. Damen begann die Vorbereitung der Rückrunde leider durch einige verletzungs- und krankheitsbedingten Ausfällen eher holprig. Daher konnten die Freundschaftsspiele gegen St. Arnold und Lohne leider nicht stattfinden. Zwar konnten wir die Freundschaftsspiele gegen die Bezirksligisten SG VV Nordhorn 1 und SG Listrup/Leschede nicht gewinnen, aber gerade gegen Listrup hat die Mannschaft gezeigt, dass sie über weite Strecken gut mithalten konnten.

Ende März begann dann die Rückrunde. Hier mussten wir auch immer wieder die verletzungsbedingten Ausfälle kompensieren, was auch über weite Strecken gut funktioniert hat. Mit einem Sieg im letzten Spiel kann die Mannschaft den 5. Platz festigen.

Ergebnisse:

24.03.2019

SG BB-Gildehaus – SV Suddendorf-Samern
2:0

Tore: Sina Küper, Caren Brützel



Ein großer Dank an Vanessa Niehues für die Fotos.

31.03.2019

SG BB-Gildehaus – RW Lage 1
2:4

Tore: Sina Küper (2)

07.04.2019

Sparta Nordhorn – SG BB-Gildehaus
0:4

Tore: Ann-Christin Egbers, Mareen Leferink (2), Sina Küper

26.04.2019

Georgsdorf/Velhausen/Esche 1 – SG BB-Gildehaus 3:0

10.05.2019

SG BB-Gildehaus – SV Olympia Uelsen 2
3:5

Tore: Caren Brützel, Sina Küper (2)

12.05.2019

SG BB-Gildehaus – Georgsdorf/Veldhausen
Esche 2 5:1

Tore: Mara Immink (2), Jana Immink, Sina Küper, Hanna Frermann

18.05.2019

SG VV Nordhorn 2 – SG BB-Gildehaus

1:6

Tore: Lea Steveker, Mareen Leferink (2) Sina Küper (3)



In diesem Spiel hat sich Anna Jonas nach einem Foul das Handgelenk gebrochen, was ein paar Tage später noch operiert werden musste. Anna, wir hoffen, dass du zur neuen Saison mit dem Trikot mit der Nr. 2 wieder erfolgreich mitspielen kannst.

26.05.2019

SG BB-Gildehaus – SG GSV/Hoogstede

2:5

Tore: Sina Küper, Lisa Gr. Bardenhorst

01.06.2019

SV RW Lage II – SG BB-Gildehaus

2:3

Tore: Caren Brützel, Sina Küper (2)

Da die letzten Spiele der Kreisliga und der Kreisklasse zeitgleich ausgetragen werden



müssen, und die verletzungsbedingte Kreisliga-Mannschaft nicht auf die Spielerinnen der II. zurückgreifen konnten, hat sich Inken Eilering für den Notfall umgezogen und kam auch noch zum Einsatz. Vielen Dank Inken.

Die Mannschaft belegte zum Schluss einen guten 5. Tabellenplatz. Wir konnten die Torschützenkönigin der Kreisliga in unser Mannschaft feiern. Sina Küper hat es mit 26 Toren vor Nadine Engels (RW Lage), die 24 Tore erzielte, geschafft. Herzlichen Glückwunsch.

Die gesamte Mannschaft bedankt sich noch bei allen Spielerinnen, die bei den Engpässen ausgeholfen haben.

Da die aktuellen Trainerinnen Inken Eilering und Heike Frisch in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen, werden hier zukünftig Jürgen Gr. Bardenhorst und Hans-Joachim Schröder mit Peter Kirsch die Mannschaft mit übernehmen. Sie können sich auf eine junge Mannschaft mit viel Potenzial freuen.

Die 2. Mannschaft wollte versuchen, die Vizemeisterschaft über die Ziellinie zu bringen. Die ist leider nicht ganz geglückt.

Ergebnisse:

21.03.2019

SG BB-Gildehaus 2 – SG VV Nordhorn 3

5:0

Tore: Monja Meendermann (4), Andrea Schotemeier

29.03.2019

SG BB-Gildehaus 2 – SG Grenzland/Emlichheim 2 2:1

Tore: Nina Schützmänn, Doro Kotte

13.04.2019

SG Grenzland/Emlichheim 2 – SG BB-Gildehaus 2 5:2

Tore: Nina Schützmänn, Anna-Lena Kunk

27.04.2019

SG BB-Gildehaus 2 – SG Haftenkamp 10:0

Tore: Andrea Schotemeier (2), Kerstin Brinkmann, Jana Holke, Mona Meendermann (3), Anna-Lena Kunk, Jennifer Kirsch, Nina Schützmänn

11.05.2019

SV Wietmarschen 2 – SG BB-Gildehaus 2 3:2

Tore: Anna-Lena Kunk, Lea Thien

13.05.2019

SG Uelsen/Neuenhaus – SG BB-Gildehaus 2 2:0

Die Mannschaft hatte gegen den bereits feststehenden Meister Uelsen/Neuenhaus in einem richtig guten Spiel leider mit einer 2:0 Niederlage das Nachsehen. Dies zeigt, dass die Mädels auf jeden Fall in der kommenden Saison oben mitspielen können.

19.05.2019

SG BB-Gildehaus 2 – FSG Obergrafschaft 1:3

Tore: Andrea Schotemeier

24.05.2019

SG BB-Gildehaus 2 – SV Alemannia Blanke 4:0

Tore: Andrea Schotemeier, Anna-Lena Kunk, Lea Thien, Sina Frermann

01.06.2019

SV Union Lohne 2 – SG BB-Gildehaus 2 1:3

Tore: Andrea Schotemeier 2, Lea Thien



Die Partys kommen natürlich auch nicht zu kurz:

Ende April hatte Steffi Kerkhoff die Mannschaften zum Schützenfest Sieringhoek eingeladen. Die 2. Damen ist nach dem enormen Sieg gegen Haftenkamp mit dem Planwagen zum Schützenplatz gefahren.

Mit dem Sieg im letzten Spiel haben wir den 3. Tabellenplatz erreicht. Wären die unnötigen Niederlagen gegen SV Wietmarschen 2 und FSG Obergrafschaft nicht gewesen, wäre der 2. Tabellenplatz sicher gewesen. Trotz allem, eine sehr gute Leistung. Andrea Schotemeier erreichte in der Torschützenliste der Kreisklasse den 5. Platz mit 17 Toren. Zudem sind wir alle froh (vor allem die Mannschaft), dass das Trainerteam mit Michael Reimann und Steffen Pünt auch in der nächsten Saison am Start ist.



Eine Reise um die Welt

Ein Bericht von Jennifer Kirsch

„Eine Mannschaftsliebe, die nie vergeht, die sogar bis ins Universum geht.“

Jetzt können wir beruhigt sein und wissen, dass sie einen schönen Fleck gefunden hat, wo sie mit ihrem Dennis glücklich sein kann. Das Wetter war perfekt für ein Flunkyballspiel. Das Spiel Dortmund gegen Bayern München konnten wir uns natürlich auch nicht entgehen lassen und haben eine Runde Spielersaufen gespielt.

Danach sind wir gemeinsam ins Zack nach Uelsen gefahren, wo wir einen schönen Rest-Abend hatten. Wir haben gelacht, getanzt und getankt.

Wir freuen uns, dass Jana trotz der Entfernung von Gölenkamp nach Achterberg ihrem Team treu bleibt.



Bentheimer Waldlauf am 30.3.2019

Doro Kotte, Lara Gellenbeck, Nina Schützmänn, Lea Thien und Sina Frermann von der 2. Damen nahmen als Team am Bentheimer Waldlauf teil.

In der Teamwertung der Frauen haben die Mädels den 2. Platz belegt.

Lisa Große Höttmann und Anki Egbers von der 1. Damen waren ebenfalls als dabei.



AUS DER NACHWUCHS-ABTEILUNG

Heike und Markus Frisch sind Eltern seit dem 30.05.2019

Mitteilung von Heike an die Mannschaft:

Hallo zusammen

Pünktlich zum Vatertag bin ich um 4:36 Uhr zur Welt gekommen



Mein Name ist Jarina, ich bin 51cm groß und wiege 3360 g. Mama und Papa geht es auch ganz gut.

Stefanie Kerkhoff und Dirk Schultesiering sind ebenfalls Eltern geworden.

Am 21.06.2019 um 19:37 Uhr erblickte Hennes mit 3.360 g und 52 cm das Licht der Welt.



Beiden Elternpaaren wünschen wir alles Gute und eine schöne Dreisamkeit.

Mannschaftsfahrt 2019, Damen I + II in Neuharlingersiel

Am 14.06.2019 war es dann endlich wieder soweit – es ging für unsere beiden Damemannschaften auf Mannschaftsfahrt. Wie jedes Jahr wurde auch diesmal vom Orga-Team eine Fahrt ins Blaue geplant. Nachdem dann am Freitagmittag alle nach und nach am SG

Platz eintrafen, stand unser Mannschaftsbus schon bereit, und wir konnten pünktlich um 13:00 Uhr in Richtung Neuharlingersiel starten.

Einige Runden Bier und Schnaps später gab es dann während der Busfahrt das erste High-



FRANK ROBBERT
PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE

Alternative und ganzheitliche Medizin

**Traditionelle chinesische Medizin • Bioresonanztherapie
Vitalwellentherapie/Ultraschall • Medical Tape
Neuraltherapie • Blutegeltherapie**

Dillenweg 3 • 48455 Bad Bentheim -Gildehaus • mobil 0172-9934976
e-mail: info@naturheilpraxis-robber.de



licht dieser Fahrt: Neue blau-gelbe SGB Adiletten für alle!

Anschließend wurden dann noch verschiedene Aufgaben an jede Spielerin verteilt, die während der Fahrt erledigt werden musste. Vom Trikottausch bis zum Anstimmen der SGB Hymne war alles dabei.

Als wir dann gegen Nachmittag angekommen sind und die Zimmer bezogen hatten, ging es für uns nach draußen zur Moinparty im Kluntje, wo bereits einige andere Fußball- und Handballmannschaften waren. Hier wurde bis spät nachts getanzt, getrunken und gefeiert.

Am Samstag, den 15.06.2019 ging es dann für alle Mannschaften nach Bengersiel zum Beach Cup. Neben Beach Fußball wurden hier auch Beach Handball und Beach Volleyball gespielt. Die Bilanz des Tages: Für unsere sportliche Leistung wurden wir mit einem guten zweiten Platz geehrt und für unsere gute Stimmung mit einem noch besseren ersten Platz!

An dieser Stelle möchten wir uns noch recht herzlich bei einigen Personen bedanken: Zum einen bei Marco, der uns den Pokal vom Cheerleader Cup übergeben hat. Zum andern auch bei unserem „Aushilfs-Coach“ Nico, der unser Team von der Seitenlinie aus unterstützt und bis ins Finale geführt hat. Und zu guter Letzt natürlich bei den anderen Mann-

schaften für die zahlreichen, großzügigen Gastgeschenke (@SVK).

Nach dem Turnier wurde dann abends noch einmal mit allen Mannschaften zusammen gefeiert und getrunken!

Insgesamt war es eine sehr gelungene Mannschaftsfahrt, für die wir uns auch hier noch einmal bei unserem Orga-Team (Kristina, Caren, Jana und Verena) bedanken möchten!

Man munkelt bereits, dass das nicht die letzte Mannschaftsfahrt in Neuharlingersiel gewesen sein wird...



Saisonabschluss und 40jähriges SG-Jubiläum am 22.6.2019

Bei der Saisonabschluss- und 40jährigen SG-Jubiläumfeier gaben die Mädels auch ihr Bestes. Alle Gruppen und Mannschaften sollten sich mit einem Sternenmarsch um 16:00 Uhr am Sportgelände der SG Bad Bentheim einfinden. Die 2. Mannschaft traf sich bei dem Trainer Steffen Pünt – hier beim Flunkyball spielen.



Die 1. Mannschaft hatte wieder eine Planwagenfahrt organisiert.

Beide Mannschaften hatten riesigen Spaß mit der Wasserrutsche.

Für die Trainer/Betreuer und Mädels der Frauenmannschaften
Dini Bergmann und Heike Frisch

FROBEL

MARKISEN

ELEKTRO-INSTALLATION

Ernst-Buermeyer-Str. 25 · 48455 Gildehaus

**Wir geben
Licht &
Schatten**

**05924/
325**

Als Unternehmensgruppe sind wir
weltweit vertreten
...vielleicht auch in Ihrer Nähe?

Wir bieten vielseitige & interessante Jobs und Ausbildungsberufe
in gewerblichen, kaufmännischen und technischen Bereichen an.



BAUGRUPPEN- UND ANLAGENBAU



LOHNFERTIGUNG



KOMPONENTEN, BAUGRUPPEN UND SYSTEME



TEXTILINDUSTRIE UND AUTOMATION



UMWELTECHNIK



MASCHINEN-ELEMENTE



KOMPRESSOREN- UND DRUCKBEHÄLTERBAU



STAHLINDUSTRIE

Neuenhauser Maschinenbau GmbH
Hans-Voshaar-Str. 5 | 49828 Neuenhaus
www.neuenhauser.de/karriere



**Neuenhauser
Maschinenbau GmbH**
Hans-Voshaar-Str. 5
49828 Neuenhaus
www.neuenhauser.de

Rosink



**Rosink GmbH + Co.
Maschinenfabrik**
Benheimer Str. 207
49529 Nordhorn
www.rosink.de



**hpl-Neugnadenfelder
Maschinenfabrik GmbH**
Spangenbergstr. 20
49824 Ringe-Neugnadenfeld
www.hpl-group.de



**Neuenhauser
Kompressorenbau GmbH**
Spangenbergstr. 20
49824 Ringe-Neugnadenfeld
www.nk-air.de



**Neuenhauser
Maschinenbau GmbH NCAS**
Elwerathstrasse 9
49744 Geeste-Dalum
www.neuenhauser-ncas.de



**Glüpker
Blechtechnologie GmbH**
Rudolf-Diesel-Str. 10
49828 Neuenhaus
www.gluepker-blechtechnologie.de



**WOB-Wessling
Oberflächenveredelung GmbH**
Siemensstr. 7
49744 Geeste-Dalum
www.ktf-wob.de



**EUROPRESS
Umwelttechnik GmbH**
Von-Arenberg-Straße 1
49762 Lathen
www.europress-umwelttechnik.de

A-Jugend: Pokalhalbfinale ohne Happy End

Da ich es in der letzten Ausgabe versäumt hatte, einen Bericht über die A1 zu fertigen, fange ich hier mit der Winterpause an.

Trainingsanzüge, Shirts oder Taschen können von Jedermann erworben werden!

In der Winterpause nahmen wir an mehreren Hallenturnieren teil. Aus unserer Sicht ist das Turnier der SG Bad Bentheim hier besonders hervorzuheben. In der Vorrunde hatten wir es mit den Herrenmannschaften von Academico Portugues, SG Gronau I und Suddendorf-Samern I zu tun. Von den insgesamt 4 Mannschaften in der Gruppe belegten wir den 2. Platz und erreichten somit die Endrunde.

Ergebnisse der Vorrunde:

A1 : Academico Portugues	1:0
A1 : SG Gronau I	4:2
A1 : Suddendorf-Samern I	1:3

In der Endrunde trafen wir dann auf folgende Mannschaften: SV Bad Bentheim I, TuS Gildehaus I, SV Klausheide und Sparta Nordhorn II. In dieser schweren Gruppe wurden uns dann, trotz einer guten Leistung, unsere Grenzen aufgezeigt, so dass wir am Ende als Gruppenletzter ausschieden.

Ergebnisse der Endrunde:

A1 : SV Bad Bentheim I	0:1
A1 : TuS Gildehaus I	0:5
A1 : SV Klausheide	1:2
A1 : Sparta Nordhorn II	0:2

Nach der Winterpause begann unsere Rückrunde in der Kreisliga aufgrund der Witte-

rungsverhältnisse verspätet. Schon zum Ende der Hinrunde war uns klar, dass wir uns über eine Meisterschaft keine Gedanken machen brauchen. Obwohl viel Potenzial in der Mannschaft steckte, waren unsere Leistungen nicht konstant genug.

Hier die Ergebnisse der Rückrunde:

JSG Neuenhaus/Veldhausen/Lage II : A1	1:4
A1 : JSG Niedergrafschaft II	3:1
JSG Niedergrafschaft I : A1	4:1
A1 : JSG Brandlecht/Eintracht/Hesepe	2:4
FC Schüttorf 09 II : A1	4:0
A1 : Vorwärts Nordhorn II	1:6
JSG Lohne/Wietmarschen II : A1	2:9

Das letzte Saisonspiel fand am 15.06.2019, um 16:00 Uhr, am Romberg gegen die JSG ASC/Uelsen II statt. Da beide Mannschaften sich bzgl. der Tabelle nicht mehr verbessern bzw. verschlechtern konnten, wurde dieses Spiel auch unter dem Motto „Just for fun“ ausgetragen.

Als Torjäger unserer Mannschaft wurden folgende Spieler in der Rangliste aufgeführt:
Yannick Ophuis (Platz 4 / 11 Tore)
Julian Rott (Platz 11 / 7 Tore)
Nico Bardenhorst / Paavo van Benthem (jew. Platz 21 / 5 Tore)

Im letzten Jahr hatten wir ja schon das Pokalhalbfinale erreicht. Dieses fand am 22.05.2019 in Nordhorn gegen die Mannschaft von Vorwärts Nordhorn II statt. Zu diesem Spiel kann man sagen, dass unsere Jungs hoch motiviert in das Spiel gingen und den mitgereisten Zuschauern die beste Saisonleistung zeigten. Trotz einer klaren Überlegenheit und nicht genutzter Torchancen stand es nach



90 Minuten 0:0. Im darauffolgenden Elfmeterschießen versagten dann leider auch noch ein wenig die Nerven einzelner Schützen, so dass wir am Ende mit 2:4 den Platz verließen. Sogar die Trainer des Gegners waren der Meinung, dass hier die schlechtere Mannschaft das Finale erreicht habe.

Zum Abschluss der Saison fand dann vom 19. bis 21. Juli unsere Mannschaftsfahrt nach Hamburg statt. Dort konnten wir uns dann auch gebührend von den Spielern „verabschieden“, die altersbedingt den Jugendbereich verlassen und in der nächsten Saison bei den Herren eingesetzt werden. Es war eine gelungene Abschlussfahrt mit viel Spaß und etlichen Kaltgetränken.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch noch einmal im Namen des Trainer-teams bei allen Eltern, die uns tatkräftig un-

terstützt haben. Macht weiter so !!!
Rückblickend bleibt es auch aus einem anderen Grund für uns eine unvergessliche Fahrt. Wir hatten Gisela Lehmann gefragt, ob sie uns begleitet und sie und ihre Tochter waren gemeinsam mit uns in Hamburg. Es hat allen viel Spaß gemacht. Toll, dass wir dieses gemeinsame Erlebnis mit ihr noch haben durften.

Jürgen Luksherm
(Betreuer A1)



„We have a great Saison gespielt...“

C1 JSG Gildehaus / SGB, Kreisliga (2018 / 2019!)

Was für ein Fußballjahr 2018 / 2019!

Nachdem wir mit einem knappen 2:1 Auswärtssieg, beim Bezirksligaabsteiger und zweiten Verfolger Union Lohne, erfolgreich in die Rückrunde gestartet sind, hatten die Jungs sich wieder an die „grüne Wiese“ gewöhnt und ihren Wettkampfmodus gefunden. Nach folgenden Spielen

11:0 gegen Neuenhaus / Veldhausen / Lage II.
5:1 Auswärtssieg gegen den ärgsten Verfolger, Sparta NOH



10:0 gegen WE NOH II.
7:0 gegen JSG Obergrafenschaft II.
10:2 Auswärtssieg gegen Vorwärts NOH II.
5:1 Auswärtssieg im Kreispokalhalbfinale gegen Wietmarschen



hatten wir am 24. Mai, bei tollem Wetter und voller Tribüne, unseren ersten Matchball zur Kreisligameisterschaft gegen SuSa. Unser Jugendleiter, Uwe Leferink, hatte es möglich gemacht, das die Jungs sogar das Vorspiel der I. Mannschaft (war gerade frischgebackener Meister der Kreisliga geworden – Glückwunsch auch nochmal an dieser Stelle, Männer!) bestreiten durften. Nach einer 2:0 Halbzeitführung wurde die Meisterschaft mit einem 4:2 Heimsieg eingetütet – als 4facher Torschütze glänzte Hadi Sleiman!

Unser letztes Saisonspiel gewannen wir anschließend mit 3:1 beim Pokalhalbfinalgegner in Wietmarschen



C-JUNIoren KREISLIGA				
SPIELTAG TABELLE TORJÄGER MANNSCHAFTEN				
Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	JSG Gildehaus/ SGB	19	137:9	57
→ 2.	SV Union Lohne	20	99:24	49
→ 3.	Sparta Nordhorn	20	62:37	38
→ 4.	VfL Weiße Elf Nordhorn II	20	64:57	34
→ 5.	JSG Obergrafenschaft II	20	52:52	31
→ 6.	Vorwärts Nordhorn II	20	48:52	31
→ 7.	SV Suddendorf-Samern	20	39:56	20
→ 8.	SV Wietmarschen	18	31:54	20
→ 9.	JSG Brandlecht/Hesepe	20	41:78	15
→ 10.	JSG Obergrafenschaft III	18	21:75	9

Titel Nr. 1 sollte nun natürlich auch nochmal „in aller Ruhe“ gefeiert werden – entsprechend fand sich das Team zum Saisonabschlusswochenende am Fr. Nachmittag, 14. Juni, am Romberg ein. Nach dem Quartierbezug (aus Mannschaftskabinen wurden Schlafräume) ging’s zur Trampolinhalle nach



Enschede, im Anschluss fand ein gemütlicher Abschluss mit den Eltern bei kühlen Getränken, leckerem Grillgut und netten Gesprächen statt und spät in der Nacht wurde das „Nach-Mitternacht-Kickerturnier“ ausgerufen. Hier

erspielten sich Marlon Balders und Robin Schulte-Westenberg den Finalsieg gegen Björn Berg und Thomas Vrielink.



Sa. Vormittag ging’s dann mit Trecker und Planwagen (vielen Dank, Bernhard Stegemerten!) zum Wellen- u. Hallenbad nach NOH, am Abend gab’s leckere Pizzen vom Schabernack und im Anschluss wurde ein Fußballtennisturnier ausgetragen. Nach der Finalniederlage am Vortag stand das Trainerteam mächtig unter Druck – am Ende stand dann jedoch ein souveräner Turniersieg.

Nach dem letzten, gemeinsamen Frühstück hieß es am Sonntagvormittag dann „Aufräumen!“ und ab nach Hause auf die Couch.

Denn am 23.06. wurde es wieder ernst - es stand das nächste Highlight auf dem Programm: Kreispokalfinale gegen Georgsdorf / Esche. Nach einer 3:0 Halbzeitführung wurde nach der Meisterschaft, durch einen 7:1 Sieg, auch der Pokal nach Gildehaus geholt!!!

Torschützen: Hadi Sleiman (erneut 4fach), Dennis Becker, Max „Zegge“ Zeggelink und Robin Schulte-Westenberg

Nach der Siegerehrung ging’s mit beiden Titeln im Autokorso zum Romberg, dort wartete bereits „unser Fahrer mit Planwagen“ (nochmal vielen Dank, Bernhard Stegemerten).

Nun wurde das Dorf unsicher gemacht – es folgten u. a. Besuche bei der Gaststätte Hesse-



link (Heinrich hatte ne Runde versprochen...!) bei den beiden Vereinsvorsitzenden Jan Holke u. Bernd Schulte-Westenberg uvm....der Pokal und die Schale wurden dabei immer wieder in den Gildehauser Abendhimmel gestreckt Der offizielle Abschluss der Saison fand dann schließlich am 30.06. im Euregium NOH beim Kreisjugendehrentag statt.

Alles Gute wünschen wir Daris Salkovic, Hadi Sleiman, Dennis Becker und Wes Martron, die ihr Talent in der Landesliga unter Beweis stellen wollen – zudem Björn Berg eine erfolgreiche Saison als Spielertrainer unserer II. Seniorenmannschaft!

An dieser Stelle möchten sich der C1 Kader, incl Trainerteam, ganz herzlich bei der SG Bad Bentheim und dem TuS Gildehaus für die „Flachgeschenke“ und bei unseren vielen Zuschauern bedanken, die uns während der Saison so toll unterstützt haben - nicht zuletzt insbesondere auch beim Jugendleiter, Uwe

Leferink, der nicht allzu viele Saisonspiele von uns verpasst haben dürfte...!

[Thomas Vrielink](#) in Namen des Trainerteams



C1 beim Sozialkompetenztraining



Die Saison ist für die C1 spielerisch noch nicht gestartet, trotzdem ist schon allerhand neben dem Platz passiert. Dieses Jahr besteht die Mannschaft aus 17 „bunt zusammen gewürfelten“ Spielern. Die Spieler aus der C2, C3 und D1 des letzten Jahres werden von drei Neuzugängen vom SV Bentheim verstärkt. Mal schauen, wie es in der Kreisliga läuft. Wir sind sehr gespannt auf die Ergebnisse! Da in den Ferien für die Mannschaft keine Spiele stattfanden, begann die Saison am



Samstag, den 17.08.2019, mit dem Sozialkompetenztraining „Miteinander wachsen“ von und mit Holger Berg und Dennis Kley von SpielFAIRderber.

Das Training soll den Teamgeist verbessern, Respekt und Aufmerksamkeit, Disziplin und Fairplay vermitteln und stärken. Bei den Übungen und Aufgaben wurde vor allem viel Wert auf das „Miteinander“ gelegt, denn nur zusammen kommt man ans „Ziel“.





Und wie man auf den Fotos erkennen kann, hat das Training nicht nur die Zusammenarbeit gefördert, sondern auch richtig viel Spaß

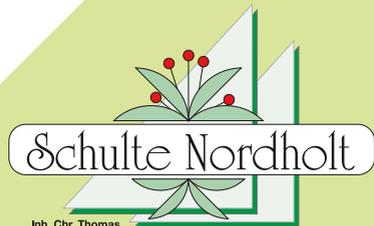
gemacht!
Vielen Dank an Holger Berg und Dennis Kley von:



SPIELFAIRDERBER

BLUMENHAUS • FRIEDHOFGÄRTNEREI • BESTATTUNGEN

*Immer
frische Ideen
von Ihrem
Blumen-
Spezialisten!*



Bentheimer Str. 24 · 48455 Gildehaus · Tel. (0 59 24) 3 09

C3 Saison 2018/2019

Nach Beendigung der Hallensaison fing aufgrund spielfreier Spieltage für uns die Rückrunde erst recht spät am letzten Wochenende im April an. In einem gut geführten Spiel konnte die Mannschaft der JSG Niedergrafschaft mit 12:0 besiegt werden. An den beiden darauffolgenden Spieltagen folgten noch ein 8:0 Heimsieg gegen die Vertretung der JSG Neuenhaus/Veldhausen/Lage sowie ein 10:1 Auswärtssieg in Lohne, so dass wir eigentlich aufgrund eines 30:1 Torverhältnisses in das Spitzenspiel zuhause gegen den Tabellenführer aus Wietmarschen gehen konnte. Ob es nun daran lag, dass die Jungs doch zu viel Respekt vor der makellosen Bilanz des Gastes hatten oder an der Tagesform oder an der leider doch niedrigen Trainingsbeteiligung in den Wochen zuvor, es hagelte leider eine 1:8 Niederlage.

Im darauffolgenden Spiel ging es die Mannschaft des VfL Weisse Elf, durch einen Sieg in diesem Spiel wäre trotz dessen noch ein Endspiel um Platz 2 in der Abschlusstabelle möglich gewesen. Leider wurde eine 2:1 Führung und ein sicher geglaubter Sieg in den letzten Minuten des Spieles durch den Gegner gedreht und wir verloren 2:3, was wiederum zeigt, dass ein Spiel bis zum Schlusspfiff geht. (Das Phrasenschwein hat

zur Zeit Urlaub...)

Angestachelt von der unnötigen Niederlage kämpften die Jungs im letzten Saisonspiel gegen die Vertretung von Vorwärts Nordhorn bis zum Schluss und erreichten hier ein 1:1 Unentschieden, so dass die Saison als Tabellenvierter beendet werden konnte.

Zu unserem Saisonabschluss führen wir in den Trampolinpark nach Hengelo, wo die Jungs nach Lust und Laune verschiedene Parcours durchsprangen oder auch nur einfach einige Saltos übten.

Zur neuen Saison trennen sich leider die Wege von einigen Spielern. Während einige dem C-Jugendbereich erhalten bleiben und die neue Saison in der C-1 bzw. C-2 beginnen, werden andere entweder in den B-Jugendbereich aufgrund des Alters wechseln bzw. leider auch einige aufhören.

Auch Miranda möchte nach etlichen Jahren als Trainerin kürzertreten, dir danke ich für deine Unterstützung nicht nur in dieser Saison, sondern auch in den vorherigen. Weiterhin sage ich, ich denke auch im Namen der Spieler, dir und Frank einen Dank für die Ausstattung der Mannschaft.

Bodo Leffrang



Saison-Abschluss der D1 2018/2019

Am Samstag, den 29.06.2019, hat die D1 ihren verdienten Abschluss gefeiert. In der Qualifikationsrunde Bentheim/Emsland hat die Mannschaft den 7. Tabellenplatz errungen. Bei einigen Spielen waren wir auf die Aushilfe von Spielern aus der E1 und der E2 angewiesen. Vielen Dank dafür!



Als Abschluss ging es in den Kletterwald nach Ibbenbüren. Trotz Hitze konnte im schattigen Wald geklettert werden „was das Zeug hält“. So mancher Teilnehmer musste seine Höhenangst überwinden, auf Seilen balancieren und sich an Seilen durch die Baumwipfel schwingen. Den Jungs, Trainern und auch einigen



mit kletternden Eltern hat es sichtlich Spaß gemacht!

Nach dem Klettern wurde am SG-Platz gegrillt, gequatscht und natürlich Fußball gespielt.

Wir möchten uns hier nochmals bei unseren drei Trainern Florian Fersch, Daan Koning und Julian Rott für das tolle Training bedanken.



F1 spielte eine tolle Saison

Die F1 spielte in der letzten Saison mit folgenden Jungs in der 1. Kreisklasse:

Hannes, Jannick, Kian, Luke, Marcel, Mats vdW und Timo (Jahrgang 2010)

Ben B., Ben H., Mats H. und Mats V. (Jahrgang 2011)

Die Jungs spielten eine tolle Saison, in der sie 9 Spiele gewannen, 2 x unentschieden spielten und nur 3 Niederlagen kassierten. Ein Torverhältnis von 86:29 – klasse gemacht, Jungs! Die jungen Spieler haben sich gut weiterentwickelt und die Trainingsbeteiligung war top. Ein besonders Highlight war das Fußballcamp der Fußballfabrik Ingo Anderbrügge im Rahmen der 125 Jahr-Feier des SV Bad Bentheim, an dem fast die ganze Mannschaft mit viel Spaß und Engagement teilgenommen hat.

Die beiden Bens sowie die beiden Mats spielen weiterhin ein Jahr in der F-Jugend und Ihnen bleibt als Trainer Dennis erhalten. Patrick trainiert nun die D1, Robert-Jan und Ralf wechseln mit den Jungs des Jahrgang 2010 in die E-Jugend.

Uns Trainern hat es Spaß gemacht mit Euch! Wir danken den Eltern für Ihre großartige Unterstützung, allen voran Anja und Nils Hartmann, die die Aufgaben der Betreuung übernommen haben und einen schönen Saisonabschluss bei bestem Wetter organisiert hatten.

Auf in die neue Saison!

Patrick Hermes, Robert-Jan van der Weide, Dennis Völkel, Ralf Deckert



F2 geht unbesiegt durch die Rückrunde

Im Anschluss an die erfolgreiche Hallensaison (3x 2. Platz und 1x 5. Platz) konnten wir uns im Frühjahr endlich wieder auf dem Rasen vorbereiten.

Unsere Hinrunde konnten wir schon relativ erfolgreich gestalten und konnten 4 von 7 Spielen für uns entscheiden. Teilweise wurde schon ansehnlicher Fußball gespielt. Aber da ging noch mehr...

Die Trainingsbeteiligung war wie im letzten Jahr einfach großartig und somit konnten wir als Team

weiter wachsen und uns gemeinsam weiterentwickeln.

Und diese Entwicklung konnten wir nun auch anhand der Ergebnisse sehen. Während wir in der Hinrunde noch 3 Niederlagen einstecken mußten, sind wir in der Rückrunde (Ligabetrieb) bislang ungeschlagen.

Von insgesamt 7 Spielen konnten wir 6 Spiele gewinnen und mußten lediglich einen Punkt bei Weiße Elf lassen. Nach einer klaren 3:0

Halbleitung entstand am Ende ein unnötiges 4:4.

Aber auch in der F-Jugend gilt ein leicht abgewandelter Spruch von Sepp Herberger:

„Ein F-Jugend Spiel dauert 40 Minuten“ ;-)

Hier noch mal alle Ergebnisse zum Nachlesen:

JSG Gildehaus/SGB F2-Olympia Uelsen F3	9:1
Grenzland Laarwald F1 – JSG Gildehaus/SGB F2	4:7
Olympia Uelsen F2 - JSG Gildehaus/SGB F2	2:3
JSG Gildehaus/SGB F2- Vorwärts Nordhorn F4	7:5
Vorwärts Nordhorn F3 - JSG Gildehaus/SGB F2	3:13
Vfl Weiße Elf F3 - JSG Gildehaus/SGB F2	4:4
JSG-Gildehaus/SGB F2 - JSG SV Esche/Georgsd. F1	11:3

Nun ist die Saison vorbei und wir möchten uns bei den Jungs und den Eltern für die tolle gemeinsame Zeit bedanken.

Habt weiter Spaß am Fußball und vielleicht sehen wir uns bald schon wieder!

Dennis Badberg, Andreas Donker, Marcel Horstjann, Rocco Noske



Bericht E2 JSG Gildehaus/SGB II

Wir haben auch in der vergangenen Saison fleißig Tore geschossen, konnten aber dennoch leider nicht punkten.

Den Jungs haben das Training und die Spiele trotzdem viel Spaß gemacht! In der jetzt laufenden neuen Saison werden wir sicher erfolgreicher sein.

Mannschaftsfoto:

Von links, hintere Reihe: Trainer und Begleiter

Team, Daris, Dennis, Hakki, Furkan, Bernhard

Mittlere Reihe: Damion, Robby, Max, Tim, Daniel, Malik, Jannik, Bastian

Vordere Reihe: Mark, Jorik, Anjulie, Dominik, Luca, Owen



über 45 Jahre Erfahrung ...

... mit und beim Fliesen!!!

Höötmann
FLIESENFACHMARKT **Luksherm**

kontakt@hl-fliesen.de

VERLEGE BETRIEB

Hengeloer Str. 12a, 48455 Bad Bentheim, Tel.: 05924/219



Bericht der Mini 1

Die Mini 1 machte zum Auftakt der zweiten Hälfte der Rückrunde einen spannenden Ausflug an die Bremer Brücke zum Niedersachsener Derby in der 3. Fußball-Bundesliga zwischen dem VFL Osnabrück und Eintracht Braunschweig. Diese Fahrt wurde aus dem Erlös des Winterturniers teilfinanziert und selbstverständlich war auch das „Schwester-team“ der Mini 2 mit dabei. So machte sich am 07.04.2019 eine 40 köpfige Reisegruppe aus Gildehaus auf den Weg zu den „Lila-Weißen“. Für viele Spielerinnen und Spieler war es der erste Besuch in einem Bundesligastadion, was zu einem tollen Erlebnis werden sollte. Schließlich konnte der VFL mit dem knappen 1:0 Sieg einen großen Schritt in Richtung Aufstieg machen, der am Ende der Saison auch zu vermelden war. Glücklicherweise und ziemlich geschafft erreichte die Reisegruppe am Abend wieder die Obergrafschaft. Im weiteren Saisonverlauf konnten einige Siege eingefahren werden, jedoch erwiesen sich auch einige Teams stärker als die Mini 1, so dass man nicht ohne Niederlage die Rückrunde beenden konnte. Dies tat dem Spaß der jungen Kicker keinen Abbruch.



Zum Ende der Saison wurden noch einige Turniere gespielt, wie z.B. in Ochtrup oder in Emsbüren. Hervorzuheben war jedoch noch die Turnierleistung der Mini 1 beim Jubiläumsturnier von Vorwärts Nordhorn. Hier konnte ein hervorragender 5. Platz belegt werden. Viele Mannschaften konnte man hinter sich lassen, auch Teams, gegen die man kurz vorher noch verloren hatte.



Zum Saisonstart 2019/2020 konnte das Trainerteam der „alten“ Mini 1 alle Spieler in der „neuen“ F2 begrüßen. Die Saisonvorbereitung durch das Trainerteam ist in vollem Gange und alle sind zuversichtlich, dass zum Saisonstart Ende August eine erlebnisreiche Hinrunde auf die jungen Kicker wartet. (E. Hunsche)

Mini II ... es hat sich was getan!

Nach einer erfolgreichen Hallensaison, ging es wieder zurück auf den grünen Rasen. Hier wurde, mit großer Beteiligung, der Grundstein für den ersten offiziellen Spielbetrieb gelegt. Fünf Spiele wurden bereits absolviert. Mit hochverdienten Siegen, gerechten Remis und natürlich auch mit Niederlagen lernen die

Beteiligung und Ehrgeiz am Training teilnehmen und den Eltern das Sie immer die Zeit auf sich nehmen und es keine Probleme mit der Trikotwäsche, Kuchen backen etc. gibt. Danke!

Ein letztes Heimspiel probieren wir noch am 15.6 zu absolvieren, da Vorwärts Nordhorn



Mädchen und Jungen umzugehen. Die Zeiten wo die Minis den Spielplatz am Romberg bevorzugen, Würmer auf dem Spielfeld suchen oder sonstige interessanten Dingen nachgehen, neigen sich dem Ende. Für die Kinder, Eltern und natürlich auch für uns Trainer ist es schön zu sehen, welche großen Fortschritte hier gemacht werden.

Wir danken den Kindern die immer mit großer

leider abgesagt hat. Und natürlich wird noch ein großartiger Saisonabschluss folgen.

Ein besonderer Dank geht an Trainer Carsten Becker, der bei jedem Training und Spiel ist und auch im Hintergrund alle organisatorischen Dinge übernimmt.

Das Trainerteam

Mini 3

Wir sind die neuen kleinsten Fußballer vom TuS Gildehaus und wollen alle mal ganz Große werden!

Wir sind gerade im August mit den ersten beiden Trainings gestartet, immer freitags um 16 Uhr am Romberg!

Wer noch gerne Spaß hat, Freunde und Fußball mag sowie Wasserschlacht ? darf gerne mitmachen.

Die Trainer Stefan, Jens und Mario freuen sich auf tolle Kids

Hopp TuS



Malermeister seit 1930



Pott

Farben Tapeten Bodenbeläge Glas



Waldseiter Straße 84 48455 Gildehaus Telefon : 05924 / 990120 Fax 05924 / 8313
www.malermeisterpott.de

LEICHTATHLETIK

Kreismeisterschaften der Jüngsten in Lingen

Bei nasskaltem Wetter traf sich der leichtathletische Nachwuchs der Kreise Emsland-Süd und der Grafschaft Bentheim im Lingener Emslandstadion, um die gemeinsamen Kreismeister zu ermitteln. Aus der Grafschaft waren nur der TuS Gildehaus und der LC Nord-



Leni

horn am Start, wobei die Mädchen besonders stark vertreten waren. Sieben Siege gingen auf das Konto des TuS Gildehaus, drei Mal war der LCN erfolgreich.

Für die herausragende Leistung sorgte Leni Spickmann. In der Klasse W 10 sprintete sie die 50 m in 7,81 Sekunden und war damit auch schneller als die Mädchen und Jungen des älteren Jahrgangs. Auch im Weitsprung war sie mit 3,67 Metern deutlich überlegen.

Für eine weitere herausragende Leistung sorgte ihre Teamkameradin Reyhan Kalkan. Auch sie setzte im Weitsprung mit 4,41 Metern eine deutliche Marke der Klasse W 12. Dreifache Titelträgerin wurde Dide Voogsgerd (W 9). Sie siegte über 50 m in 9,44 Sekunden, sprang mit 3,12 m am weitesten, und der Schlagball landete bei 12,00 Metern.

Ebenfalls im Schlagball gab es einen weiteren Erfolg in der Klasse W 11: Janina Jalink kam auf 23,50 m. Bei den jüngsten Schülern M 8 sprintete ihr Bruder Jannik Jalink die 50 m in 9,65 Sekunden herunter und gewann damit



Dide

mit deutlichen Vorsprung.

Die Erfolge im Schlagball rundete Roman Wieking ab. In der Klasse M 11 landete sein weitester Versuch bei 27 Metern.

Weitere Ergebnisse:

M 8: Weitsprung: 2. Jannik Jalink 2,97 m; **Schlagball:** 2. Jannik Jalink 15,00 m

M 10: 50 m: 3. Maxime Pollak 9,32. **Weitsprung:** 2. Maxime Pollak

3,34 m; 3. Roman Wieking 3,14 m.
M 12: 75 m: 2. Jan-Philipp Reis 12,65.
Weitsprung: 2. Jan-Philipp Reis 4,06 m.
Ballwurf: 2. Jan-Philipp Reis 24,00 m.
W 9: 50 m: 2. Josie Schreier 9,51;
Weitsprung: 2. Josie Schreier 2,72 m
W 10: Schlagball: 2. Leni Spickmann 19,00 m
W 12: 75 m: 3. Reyhan Kalkan 11,58; **Ballwurf** 2. Reyhan Kalkan 22,00 m.



Jannik

JAN BITTER
Getränke-Fachgrosshandel

JAN BITTER
Getränke-Fachmarkt

JAN BITTER
Getränke-Fachgrosshandel

Alter Kamp 1 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon 05924 / 6669 · Telefax 05924 / 8385
Jan.Bitter@t-online.de
www.getraenke-bitter.de

Seit 25 Jahren für Sie da!



NIEHUES

Heizung Sanitär
Bauklempnerei

- Badsanierung
- Neubauinstallation
- Wartungsdienst
- Solartechnik
- Abflußreinigung
- Brennwerttechnik
- Altbaumoderisierung
- Klempnerarbeiten
- Wärmepumpe
- Kanalrohr-Kamera

Oldenzaaler Str. 17 48455 Bad Bentheim
Tel. 05924-6418 · Fax 05924-6745

TuS Gildehaus stellt ein starkes Team bei DSMM

Seit Jahren bemüht sich die Leichtathletik-Erstmals seit der 1979 wieder gegründeten Leichtathletik-Abteilung des TuS Gildehaus nahm ein Schülerinnen-Quartett an den Bezirkstitelkämpfen der Deutschen Schülerinnen-Mannschaftsmeisterschaften (DSMM) der Klasse U 12 im Lingener Emslandstadion teil. Und das bei der Premiere mit einem zweiten Platz und 2960 Punkten recht erfolg-

reich. In den Disziplinen 50-m-Sprint, Weitsprung und Schlagball kamen jeweils zwei Mädchen in die Wertung. Außerdem musste

“ Seit 1979 erstmals wieder am Start - und gleich ziemlich erfolgreich“



Lea Schulte-Siering, Laura Hoekman, Leni Spickmann, Janina Jalink, Lena Strohm

eine 4x50-m-Staffel gestellt werden. Bereits beim 50-m-Sprint, bei dem Leni Spickmann mit 7,93 Sekunden die schnellste Zeit der vier teilnehmenden Vereine lief und ihrem Team dafür 402 Punkte gutgeschrieben wurden, zeichnete sich ein Zweikampf mit der TSG Hatten-Sandkrug ab. Mit zehn Punkten Vorsprung ging die TuS-Vertretung in Führung. Nach dem Weitsprung, bei dem Leni Spickmann mit 3,88 Metern (=421 Punkte) für das zweitbeste Ergebnis sorgte, verlor der TuS seine Führung, konnte jedoch im Schlagball mit 654 Punkten gegenüber 597 Zählern sich wieder an die Spitze setzen. Die Entscheidung brachte die 4x50-m-Staffel, bei der die Schülerinnen der TSG Hatten-Sandkrug mit 31,28 Sekunden (832 Punkte) sich gegenüber dem TuS-Quartett, für das 32,17 (= 781 Zähler) gestoppt wurden, einen Vorsprung von 30 Punkten verschafften und mit insgesamt 2990 Punkten vor dem TuS Gildehaus (2960), dem SV Bawinkel (2842) und dem SV Friedrichsfehn (2819) den Bezirkstitel für sich entscheiden. Das besondere an diesem Teamwettkampf sind spezielle Teilnahmeregeln: Es gibt meh-

rere Wettkampfgruppen mit einer geringen oder größeren Anzahl Disziplinen, je nach Teilnehmerzahl. Die Gruppe 1 für große Mannschaften, in der in der U12 zusätzlich Hochsprung und 800m doppelt besetzt werden müssen, ist für uns unerreichbar. Deshalb waren unsere Mädchen für die Gruppe 2 gemeldet.

Es dürfen beliebig viele Kinder im Team sein. Die Einzeldisziplinen müssen doppelt und dürfen vierfach besetzt sein, und es dürfen zwei Staffeln laufen (wenn man denn die Leute dafür hat). Aber jedes Kind darf nur höchstens 3x (einschließlich Staffel) starten, damit die Mannschaft nicht von Überfliegern dominiert werden kann. Unsere Mädchen hatten einen guten Teamgeist, sie haben miteinander gefiebert und sich angefeuert“. Weitere Ergebnisse, die in die Wertung kamen: 50 m: Janina Jalink 8,57. Weitsprung: Laura Hoekman 3,48 m. Schlagball: Janina Jalink 27,50 m; Laura Hoekman 20,50 m. 4x50-m-Staffel: (Leni Spickman, Lea Schulte-Siering, Laura Hoekman, Janina Jalink) 32,17 Sekunden.



BAUVEREIN BENTHEIM eG

WOHNUNGSVERMIETUNG + IMMOBILIENVERWALTUNG

500 Wohnungen von 29m² - 108m²
Apotheker-Drees-Straße 1 48455 Bad Bentheim
Tel. 0 59 22 - 90 28 - 0

Kreismeisterschaften beim Läuferabend

Die Kreismeisterschaft im 800m-Lauf für die jüngsten Altersklassen (U 14 und jünger) wurde - wie immer - ausgegliedert und im Rahmen des Läuferabends des TuS Gildehaus ausgetragen. Da gab es in diesem Jahr eine Premiere: Es gab nicht einen einzigen Kreismeistertitel für einen Sportler des TuS Gildehaus. Offenbar muß das Training verschärft werden...

Maxime Pollak (M10) erreichte jedoch einen 2. Platz, dabei lag er mit seiner sehr guten Zeit (3:03,6 min) nur knapp hinter dem Sieger. Einen weiteren zweiten Platz erreichte Jan-Phillip Reis (M12).

Die Mädchen des TuS hatten jedoch ein

Abo auf Dritte Plätze, diese erzielten Yoëlla Martens (W8), Dide Voogsgerd (W9), Fine Krestakies (W11), Malea Wolterink (W12) und Leonie Wiegink (W13). Für die Jungen galt das Abo wohl nicht.

Für die Älteren war der Wettbewerb keine Kreismeisterschaft, weil diese zusammen mit dem Emsland ausgetragen wurde. Da war die Beteiligung dann deutlich geringer, aber es gab auch erfreuliche Ergebnisse. Die beste Zeit erzielte Finn Wolterink (M14), der gerade erst zur Leichtathletik gestoßen war, seinen ersten Wettkampf absolvierte und gleich mit 2:33,7 min souverän gewann. Einen weiteren ersten Platz erzielte Nienke Hoekman (W15).

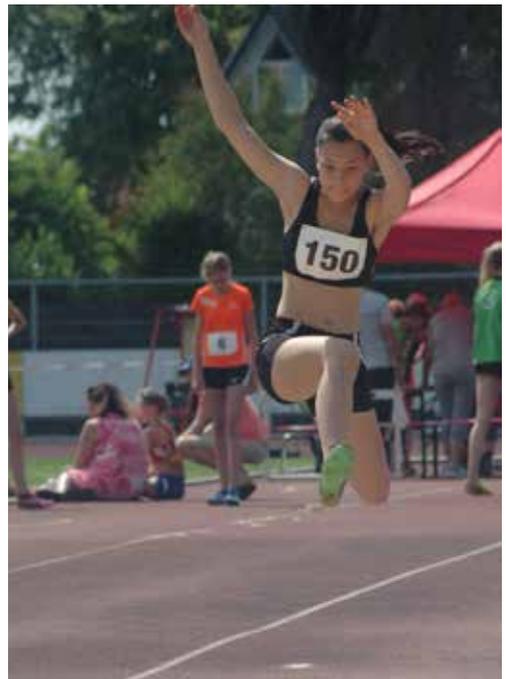
Ems-Vechte-Meisterschaften in Papenburg

Wie in den letzten Jahren auch werden in der Grafschaft Bentheim keine Kreismeisterschaften mehr für die Jugendlichen und Erwachsenen ausgetragen (14 Jahre und älter), weil die Beteiligung zu gering wurde. Als Ersatz werden Ems-Vechte-Meisterschaften der Landkreise Grafschaft Bentheim und Emsland ausgetragen. Dieser große Bereich sichert dann recht hohe Teilnehmerzahlen und ein ansprechendes Leistungsniveau. Vom TuS Gildehaus haben fünf Athleten teilgenommen. Einziger Sieger wurde Lennart Matheis (M14) im Kugelstoßen mit einer Weite von 8,28 m, er erreichte außerdem einen zweiten Platz im Speerwurf (24,79m). Noël Pollak wurde mit 2:46,17 min Dritter im 800m-Lauf.

Nienke Hoekman (W15) durfte für ihren Hochsprung über 1,35m aufs Treppchen, sie sicherte sich den zweiten Platz. Darüberhinaus erreichte sie zwei wegen der großen Teilnehmerfelder durchaus gute vierte Plätze im 80m-Hürden-Lauf (13,90 sec) und im Weitsprung (4,23 m).

Foto 4: Nienke Weit

In derselben Wettkampfklasse wurde Jule Angetter 8. im Weitsprung und 9. im 80m-



Hürden-Lauf, und Solveig Nordholt (weibliche Jugend U18) belegte jeweils den Rang 4 im Hochsprung und 100m-Hürden-Lauf und Rang 5 im Weitsprung.

Siegbert Gnoth gewinnt Silber und Bronze bei den World Masters Athletics

TORUN. Mit einer Silber- und einer Bronzemedaille kehrte Siegbert Gnoth von den 8. World Masters Athletics Championships in der Halle aus dem polnischen Torun zurück.

Kirstin Gnoth gewinnt Gold bei den niederländischen Masters

GOUDA. Kirstin Gnoth hat ihre Erfolgsserie im Speerwurf bei der niederländischen Meisterschaft der Masters in Gouda fortgesetzt. Zum fünften Mal in Folge sicherte sie sich den Titel mit 34,16 Metern der Klasse W 45. Im vierten Durchgang gelang der Leichtathletin des TuS Gildehaus, die auf Grund ihrer doppelten Staatsangehörigkeit auch für den AC Tion Enschede starten und somit an den niederländischen Titelkämpfen teilnehmen kann, der entscheidende Wurf. Mit ihrer Siegesweite blieb sie 55 Zentimeter unter der Weite (34,71 m) des Vorjahres, als sie in Apeldoorn gesiegt und damit auch die NLV-Bestenliste der Klasse W 45 überlegen angeführt hatte. Dank ihrer langen Wettkampferfahrung ließ sich die Gildehauserin auch nicht in ihrer Konzentration beeinträchtigen, als die mit 33,73 Metern Zweitplatzierte Stegman-van der Hidde (Rotterdam) versuchte, auf die Kampfrichter Einfluss zu nehmen, indem sie ihnen falsche Messungen vorwarf. „So etwas habe ich in den 30 Jahren meiner Karriere noch nicht erlebt“, so Kirstin Gnoth.

(Hartmut Abel)

An seinem ersten Wettkampftag wurde der Speerwurf durchgeführt. Diese Freiluftdisziplin wurde zusätzlich in das Programm mit einbezogen. Nach der Meldeliste (35,35 m) lag der Gildehauser an 5. Position. Mit dem Vorsatz einen Podestplatz zu erringen, war er in den Wettbewerb gegangen. Doch die ersten vier Versuche lagen unter 32 Metern. „Ich habe mit zu viel Gewalt geworfen“, analysierte der Senior, der der Klasse M 75 angehört. Sein fünfter Versuch (33,48 m) brachte ihn in die Medaillentränge. Im sechsten Durchgang steigerte er sich auf 34,91 m und sicherte sich damit Silber. „Nach Blech in Malaga war ich dieses Mal an der Reihe“, so sein Kommentar. Zeitraubend war beim Stabhochsprung das Warten, in den Wettbewerb einzusteigen, da Siegbert Gnoth die Anfangshöhe 1,90 m und alle weiteren Abstände ausgelassen hatte und als einziger erst bei 2,30 m einstieg, und das mit einem Fehlversuch. 2,40 m schaffte er problemlos, bei 2,50 riss er die Latte. Die Konkurrenz mit dem Amerikaner Booth und dem Deutschen Halder blieb fehlerfrei. Alle drei scheiterten an der Höhe von 2,60 m. Dabei ergab sich jedoch eine kuriose Situation für Gnoth und die zahlreichen Zuschauer. Der Gildehauser hatte bereits die Latte übersprungen, fühlte sich für zwei Sekunden als Weltmeister und hörte den Applaus der Zuschauer. Wie von Geisterhand geführt, fiel der Stab gegen den Aufleger und riss die Latte nach unten, nachdem der Athlet längst gelandet war. „Aus Gold wurde Bronze“, meinte Siegbert Gnoth.

Im Dreisprung hatte Gnoth mit 8,24 Metern am Ende des fünften Durchganges noch auf dem Bronzerang gelegen. Diesen Platz entriß ihm jedoch der Finne Markunsalo (8,39 m), da Gnoth wegen muskulärer Probleme auf den abschließenden sechsten Durchgang verzichtete.

Hartmut Abel

REGIONSMEISTERSCHAFTEN IN LINGEN

Gegen Konkurrenz von Papenburg bis Osnabrück mußten - oder durften - einige Athleten des TuS am 22. Juni antreten. Das klappte mit wechselndem Erfolg. Nachdem Reyhan Kalkan mit zu vielen ungültigen Versuchen im Weitsprung richtig Pech hatte, konnte sie sich nur schwer wieder motivieren, belohnte sich aber dann mit persönlichen Bestleistungen im 75m-Lauf (11,33 sec., Platz 8) und im Ballwurf (29m, Platz 4).

Eine starke persönliche Bestzeit im Vorlauf über 100m in 13,02 sec. führte Lennart Matheis ins Finale, wo er dann in 13,08 sec. den 7. Platz belegte. Seinen ersten 5-Meter-Sprung, den Trainer Siegbert Gnoth schon erwartet hatte, hat Lennart bei dieser Meisterschaft geschafft. Mit einer Weite von 5,06m wurde er Vizemeister. Im Kugelstoßen (4kg) kam er dann mit einer Weite von 8,14m noch einmal auf Platz 2.



Lennart

Ebenfalls auf Platz 2, ebenfalls im Kugelstoßen (3kg), landete Jan-Philip Reis mit 7,04m. Ein Aha-Erlebnis hatte Nienke Hoekman auf der 80m-Hürden-Strecke. Zwar meinte sie, ihre Zeit sei nicht so gut, dennoch wies die Ergebnisliste eine Steigerung ihrer persönlichen Bestzeit um vier Zehntel auf 13,50 sec. auf, was ihr den 5. Platz einbrachte. Der Grund dafür war, daß sie erstmals den berühmten „Dreier-Rhythmus“ bis ins Ziel durchlaufen



Nienke an den Hürden

konnte. Das wird ihr Motivation für die Zukunft geben. Wir werden noch einige schönen Hürdenläufe von ihr erleben. Dem Hürdenlauf ließ sie dann eine persönliche Bestleistung im Weitsprung folgen (4,49m, Platz 6).

Noël Pollak verpaßte das Siebertreppchen im 800m-Lauf um einen Platz, in 2:53,45 min. wurde er Vierter.

Zum 20. Mal Kampf ums Sportabzeichen

Zum 20. Mal hat die Leichtathletik-Abteilung des TuS Gildehaus den Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, im Rahmen der diesjährigen Ferienpassaktion der Stadt Bad Bentheim das Deutsche Sportabzeichen (DSA) zu erwerben. Das sportliche Anforderungsprofil ist in vier Disziplingruppen aufgeteilt, wo anhand der motorischen Grundfertigkeiten „Ausdauer“, „Kraft“, „Schnelligkeit“ und „Koordination“ jeweils eine Übung erfolgreich zu meistern ist. Im Jahr des erstmaligen Erwerb des DSA muss die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden, und zwar einmal im Schüler und Jugendbereich. Das DSA ist ein Leistungsabzeichen und kann auf den Leistungsstufen BRONZE, SILBER und

GOLD erworben werden. Es wird für Kinder und Jugendliche (an Mädchen und Jungen) in den Altersstufen von 6 bis 17 Jahr verliehen. An den 6 Terminen der Ferienpassaktion 2019 haben insgesamt 48 Kinder und Jugendliche

48 Kinder versuchten, das Sportabzeichen zu erlangen

teilgenommen. 40 Kinder und Jugendliche waren erfolgreich (im letzten Jahr waren es 15), dieses gute Ergebnis ist nach 2013 (mit 44 DAS) eine besonders erfolgreiche Ferienpassaktion. 8 Teilnehmer haben das DSA leider noch nicht geschafft, aber sie können ja im nächs-



Teilnehmer der Ferienpassaktion bei der Sportabzeichenübergabe. Foto: Hartmut Abel

ten Jahr erneut einen Versuch starten. Für die Kinder und Jugendlichen gab es 12 x GOLD, 18 x SILBER und 10 x GOLD. Bemerkenswert ist die hohe Anzahl von SILBER -Abzeichen vor den GOLD -Abzeichen, im letzten Jahr war es umgekehrt. Zum ersten Mal haben 17 Kinder und Jugendliche das DSA erworben, während 23 Teilnehmer Wiederholer sind. Hanna Begemann führt mit 5 erfolgreichen Prüfungen die Liste der Teilnehmer an. Die jüngsten Teilnehmer waren die sechsjährigen Biem Voogsgerd und Merit Ufer. Wir gratulieren den Feriensportlern:

Hanna Begemann (5 Prüfungen),
Jan-Philipp Reis, Xenia Kromm (4 Prüfungen),
Larissa Labusch, Amelie ten Thoren, Laura

Hoekman, Mads de Leve, Finnja Nordholt, Alexander Trapp, Malea Wenneker (3 Prüfungen), Hannes Deckert, Reyhan Kalkan, Josie Schreiber, Dide Voogsgerd, Marie Dirksmeyer, Jenny Jansen, Yoëlla Martens, Marie Sandfort, André Frermann, Ben Frermann, Jannik Heußner, Madleine Jansen, Tim Noske (2 Prüfungen), Paul Alsmeier, Til Alsmeier, Hannes Beckmann, Sophia Nyhoegen, Maxime Pollak, Max Rickert, Nico Dirksmeyer, Alessia Masala, Julia Rickert, Femke Stegedirck, Biem Voogsgerd, Carlotta Vrielink, Roman Wieking, Lina Hiddemann, Elias ten Thoren, Merit Ufer, Nilas Wenneker (1 Prüfung).

(Jan Theißen, Clemens Kanne)

Siegert Gnoth erneut Deutscher Seniorenmeister im Stabhochsprung

LEINEFELDE-WORBIS. Der Sportpark im thüringischen Leinefelde-Worbis erweist sich für Siegbert Gnoth als günstiges Terrain. Bei der Deutschen Meisterschaft der Senioren siegte der Gildehauser im Stabhochsprung der Klasse M 75. Damit sicherte er sich seinen 27. Titel bei den Seniorenmeisterschaften. Außerdem gewann er Silber im Dreisprung. Seiner Favoritenrolle ist Siegbert Gnoth im Stabhochsprung gerecht geworden. In diesem Jahr er bereits 2,70 m überquert und wenige Tage zuvor in Düsseldorf 2,55 m übersprungen.

Der 27. Titel bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften

Als die Athleten mit dem Einspringen begannen, zogen dunkle Wolken auf, die sich in einem heftigen Gewitter entluden. Das bedeutete Wartezeit, die noch dadurch verlängert wurde, dass mehrere Altersklassen in den Wettkampf mit eingereiht wurden. Nach zwei Stunden war Siegbert Gnoth endlich an

der Reihe, zu einem Zeitpunkt, als die übrige Konkurrenz bereits ausgeschieden und der Zweitplatzierte nur 2,10 m übersprungen hatte. Er ließ die Latte auf 2,30 m legen und übersprang die Höhe deutlich. Mit einem einzigen Sprung konnte er damit seinen 26. Titel bei deutschen Seniorenmeisterschaften verbuchen. „Die lange Wartezeit war zermürbend“, so der erneute Titelträger, dem bei 2,50 Metern die Konzentration fehlte. Am Folgetag trat Gnoth im Dreisprung an. Wechselnde Winde und Sprühregen waren keine idealen Voraussetzungen für große Weiten. Mit 7,89 m eröffnete er den Wettbewerb, um im zweiten Versuch 8,23 m weit zu springen. Damit sicherte er sich Silber. „Unter diesen Bedingungen bin ich zufrieden, zumal die Konkurrenz vier Jahre jünger ist“, bilanzierte er. Im Speerwurf landete Gnoth auf dem siebten Rang mit 30,35 Metern. Beim Messen hatte es unter den Kampfrichtern Unstimmigkeiten gegeben, so dass Gnoth fast den Endkampf der besten Acht nicht erreicht hätte.

Hartmut Abel

Die restaurierte Weitsprunggrube

Einen ganz herzlichen Dank sprechen die Leichtathleten der Seniorenriege aus, die die Weitsprunggrube im Mühlenbergstadion „wie neu“ gemacht haben.

Die Grubenkanten haben sie freigelegt, dabei mußte quadratmeterweise Gras abgetragen werden. Den Sand, der durch dauernde Benutzung der Grube nach hinten geschoben wurde, haben sie gleichmäßig verteilt, sodaß die Grube wieder eine ebene Sandfläche hat. Insgesamt wurden einige Kubikmeter Material bewegt. Herzlichen Dank!

Nachdem die Seniorenriege ihre Arbeit beendet hatte, hat Siegbert Gnoth die Weitsprungbalken neu gestrichen, auch dafür vielen Dank: Nun sieht die Grube wieder so toll aus wie zwanzig Jahre nicht, und die Leichtathleten müssen jetzt versprechen, sie nach jeder Benutzung wieder so zu verlassen, wie sie sie vorgefunden haben.



Die „neue“ Weitsprunggrube

Professionelle Düngekonzepte – mit ICL!



ProSelect[®] **Sierraform[®] GT** **Sierrablen[®] Plus** **Greenmaster[®] Liquid** **Sportsmaster[®] CRF Mini**

ICL Specialty Fertilizers – ICL Deutschland Vertriebs GmbH
Tel. +49 5921 713590 info.deutschland@icl-group.com



www.icl-sf.com

KINDERLEICHTATHLETIK-WETTBEWERB

Gleich fünf Kinder vom TuS nahmen an einer Kinderleichtathletik- Veranstaltung in Lingen teil.

Das ist eine Wettkampfform, die aus leichtathletischen Spielen einen Mannschaftswettkampf macht. Nach einem gemeinsamen Aufwärmprogramm fand eine Gruppeneinteilung statt, dabei wurden nicht nur die verschiedenen Altersklassen gemischt, sondern auch die Kinder der teilnehmenden Verein auf die verschiedenen Mannschaften verteilt, um dann in 10 Teams gegeneinander anzutreten.

Die drei Disziplinen, durch die jedes Kind durch mußte, waren Reaktionssprint, Zonenweitsprung und Biathlonstaffel (ein Hindernislauf mit Wurfeinlage und „Strafrunden“ für jeden Fehlwurf).

Vom TuS nahmen teil: Laura Hoekman, Marie Dirksmeyer, Josie Schreier, Luca Kleinsmit, Mika Dove.



Marie



Mika



Kinder-LA-Team



Luca

Anmelderekord bei 17. Auflage

Große Freude herrschte im Orga-Team. Begünstigt durch ideales Laufwetter wurde erstmals die Schallmauer von 1.000 ! Anmeldungen durchbrochen. Damit setzt sich der Trend fort, den die Organisatoren bereits seit einigen Jahren beobachten konnten.

Der Bentheimer Waldlauf erfreut sich immer größerer Beliebtheit, ist bei vielen regionalen und überregionalen Laufgrößen mittlerweile ein fester Bestandteil im Terminkalender und für immer mehr Hobbyläufer ein guter Einstieg in die Laufsaison. Gerade - aber nicht nur - der 5km-Lauf bestätigt uns, den breitensportlichen Aspekt dieses Frühjahrslaufes zu betonen. Erfreulich auch, dass rd. 40 % der Teilnehmer bei den beiden Hauptläufen aus Regionen außerhalb der Grafschaft kommen. Sogar eine zur Kur weilende Dame konnte überzeugt werden, beim 5km Walken mit zu machen. Enttäuschend dagegen - wie in den

vergangenen Jahren - das überaus mangelhafte Teilnahmeverhalten der eigenen Vereine. Eine Besserung war hier nicht in Sicht.

Aufgrund der immer höher werdenden Zahlen bei den Bambinis wurde in Zusammenarbeit mit den Kindergärten ein neues Konzept für den Bambinilauf erarbeitet. Es sollte Freiraum schaffen, helfen Startunfälle zu verhindern und den Einlauf stressfreier gestalten. Das Konzept, in dem die Kindergärten eine entscheidende Rolle spielen, ist voll aufgegangen und wurde von allen Seiten überschwänglich gelobt. Alle Beteiligten, Mitarbeiter der Kindergärten, Eltern, Verwandte hatten ihre helle Freude an dem Lauf, der zudem durch den für Johannes Thier eingesprungenen Moderator Klaus Keiser vom LCN Nordhorn hervorragend und einfühlsam gemanagt wurde. Es war ein riesen Spaß, die Kommunikation zwischen ihm und den Kleinen zu verfolgen.

Sportlich wurde der 17. Bentheimer Waldlauf





abgesehen von Seriensieger Gerold Hartger erfreulicherweise von aufstrebenden Nachwuchsläufern dominiert. Mit Rieke Emmrich vom LCN bei den Frauen und Hendrik Lindstrot von Germania Horstmar bei den Männern siegten 2 gerade erst mal 16 Jährige im 5km-Lauf, wobei Rieke sogar den Vorjahresrekord von Franziska Dinkelborg einstellte. Die Schülerläufe wurden sportlich von den Lauftalenten des LCN und des ostfriesischen Vereins LG Uplengen geprägt. Die Mädchen der LG Uplengen verbuchten ebenso einen Doppelerfolg, wie bei den Jungen der LCN. Zahlenmäßig gab es hier dank der GS Bad Bentheim, der GHS Gildehaus und der Realschule Bad Bentheim ebenfalls einen Beteiligungsrekord. Aber nicht nur sportlich war die diesjährige Veranstaltung ein voller Erfolg. Organisatorisch hat alles hervorragend und nahezu fehlerfrei geklappt, was uns auch immer wieder

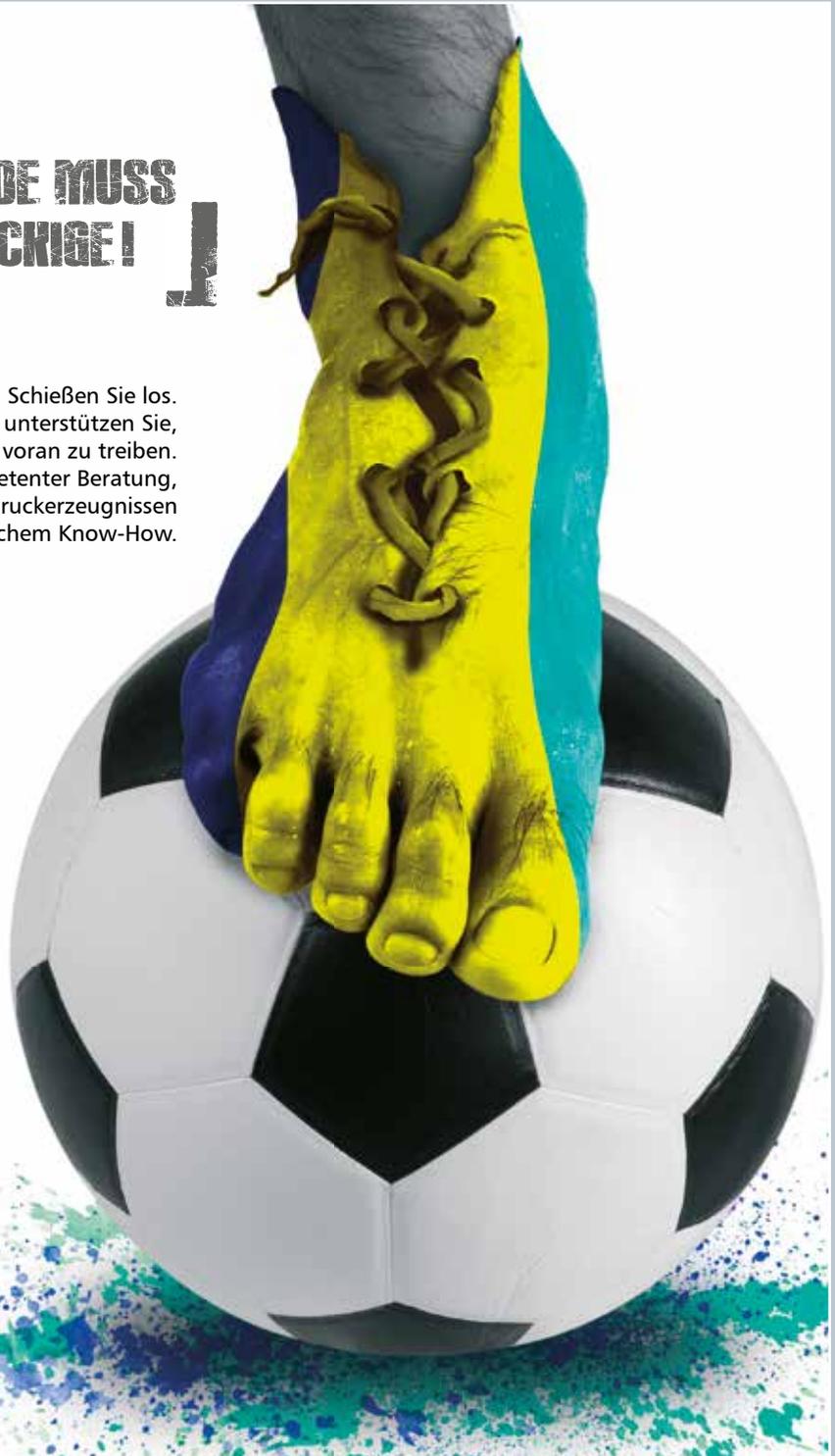
durch überaus positive Rückmeldungen durch die Läufer und Besucher gedankt wird. Aufgrund des im Rahmen der Vorplanung nicht erwarteten großen Andrages waren die Laufshirts mit der aktuellen Farbe orange schnell vergriffen mit der Folge, dass auch die noch vorhandenen Vorjahresshirts fast vollständig aufgebraucht wurden. Und wer ein solches schon hatte, nahm erfreut als Ersatz ein Paar Laufsocken in Empfang. In der Cafeteria war der Andrang so groß, dass am Ende die Kuchen- und Brötchentheke vollständig leergefegt war. Hier hätten wir durchaus noch ein paar Kuchen mehr haben können. Die mehr als 100 Helfer - allen voran fast der gesamte Lauftreff des TuS Gildehaus- sind vielfach schon lange dabei und sorgen mit ihrer Erfahrung für einen reibungslosen Ablauf. Ob beim Eintüten der Startunterlagen, wobei es entscheidend auf die richtige Zusammenführung von Startnummer und Messchip ankommt, bei den Nachmeldeterminals, bei der Zeitmessung, der Chipsammlung und anschließender Sortierung, den Ergebnislisten, u. u. u., es verlief alles absolut fehlerfrei. Eine solche Großveranstaltung wäre ohne diese Helfer nicht durchführbar. Daher möchte ich an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern ein ganz großes Dankeschön sagen. Auch daher zählt der Bentheimer Waldlauf zusammen mit dem Emlichheimer-Pfingstlauf und der Nordhorner-Meile zu den 3 großen Laufveranstaltungen der Grafschaft Bentheim und Umgebung.



Hermann Schüler

DAS RUNDE MUSS INS ECKIGE!

Schießen Sie los.
Wir unterstützen Sie,
Ihren Erfolg voran zu treiben.
Mit kompetenter Beratung,
innovativen Druckerzeugnissen
und logistischem Know-How.





BOULE

Zum Tode von Gisela Lehmann

Bouleabteilung verliert wichtiges Mitglied

Jedem ist klar, welche Lücke der Tod von Gisela Lehmann in die Reihen unseres Sportvereins gerissen hat. Als „Chefin“ war sie über Jahrzehnte der Garant für den reibungslosen organisatorischen Ablauf im Vereinsheim am Romberg. Abteilungen, die mit ihr zu tun hatten, wissen das zu schätzen und sind ihr dafür dankbar, so auch die Bouleabteilung. Es wird sicherlich schwer werden, einen ebenbürtigen Ersatz für sie zu finden.

Neben der Zusammenarbeit bei der Nutzung des Heimes gab es eine weitere enge Verbindung mit ihr:

Gisela war 2006 aktives Gründungsmitglied unserer Abteilung. Obwohl zu der Zeit bereits im fortgeschrittenen Alter, entwickelte sie sich im Laufe eines Jahrzehnts zu einer hervorragenden Spielerin, die in sämtlichen Mannschaften einsetzbar war, wenn es die Umstände erforderten. In der Regel gehörte sie zum Kader der 1. Mannschaft, wo sie mit ihrer allseits anerkannten konstanten Leistung zu so manchem Sieg beitrug. Wenn nichts mehr ging, dann musste Gisela „legen“,

was ihr auch meistens sehr gut gelang. Sie trug wahrscheinlich das Boule-Gen in sich. Das wurde nicht zuletzt auch durch die Begeisterung für ihren Sport außerhalb des Spielfeldes sichtbar. Die erfolgreichen Teilnahmen an vielen Turnieren legen ein weiteres Zeugnis davon ab.

Als Schüttoferin konnte sie eine Neigung zum FC 09 nicht verhehlen und sie hat zwischenzeitlich auch einige Jahre für diesen Verein gespielt. Davon unberührt, war sie zu jeder Zeit Bestandteil der Gildehauser Trainingsgemeinschaft.

Wir werden in Zukunft ohne sie auskommen müssen, aber über Boule wird man in Gildehaus und darüber hinaus nicht sprechen können, ohne dass der Name Gisela Lehmann fällt. Sie bleibt unter uns.

Ernst-Dieter Oehler



Gildehauser Mannschaften liegen gut im Rennen

edo Die Kämpfe um Meisterehren oder gute Platzierungen in den verschiedenen Spielklassen und Wettbewerben auf Kreisebene sind in vollem Gange. Noch sind keine endgültigen Entscheidungen gefallen. In allen Ligen stehen noch wichtige Spiele aus, die nicht selten über das Saisonergebnis entscheiden. Und manchmal sind es nicht die eigenen Erfolge, sondern die Misserfolge der Konkurrenten, die den letzten Ausschlag geben. Man darf also gespannt sein auf die nächsten Spiele. Die TuS- Mannschaften bzw. Dreierformationen liegen zur Zeit alle gut im Rennen, sodass

In den Ligen stehen noch zahlreiche wichtige Spiele aus.

man, wenn es so bliebe, auch am Saisonende zufrieden sein könnte. Aber Verbesserungen der Tabellensituation sind durchaus möglich und natürlich gewünscht.

Die 1. Mannschaft nimmt augenblicklich den 3. Platz in der Kreisliga ein. Sie hat in den bisherigen sechs Spielen vier Siege errungen. Drei nicht ganz leichte Begegnungen, u.a. gegen den Vorjahresmeister und Tabellenführer Füchtenfeld, stehen noch aus. Mit einem weiteren Sieg könnte der Tabellenplatz behauptet werden, mit zwei oder gar drei Siegen würde man sich der Meisterschaft annähern. Vielleicht klappt es ja einmal.

Die 2. Mannschaft belegt in der 2. Kreisklasse/Staffel Süd den 2. Platz. Drei von ihren fünf bisherigen Spielen konnte sie siegreich gestalten. Mit zwei weiteren Siegen käme sie möglicherweise für den Staffelsieg und damit für den Aufstieg in die 1. Kreisklasse in Frage. Aber auch als bester Tabellenzweiter aus den drei Staffeln könnte sie dieses Ziel erreichen.

Freude bereitet die Gildehauser Vertretung in der Ü-70- Liga. In ständig wechselnder Besetzung hat sie fünf von sechs Spielen gewonnen und nimmt damit den zweiten Tabellenplatz in der Staffel Süd ein. Ein ärgerlicher Ausrutscher gegen Vorwärts Nordhorn verhinderte den Weg an die Tabellenspitze, die von den Vorwärtlern behauptet wird. Ob sich an dieser Situation noch etwas ändert, wird allein davon abhängen, ob auch die Vorwärtler noch einmal patzen und den Weg frei machen. Aber selbst dann bliebe noch die Hürde eines Entscheidungsspieles gegen den Tabellenführer der Staffel Nord, um die Meisterschaft zu erringen.

Die Bouletour, ein Wettbewerb für Tripletten, hat erst sehr spät in der Saison begonnen, weshalb zu diesem Zeitpunkt keine Prognosen über den Ausgang gemacht werden können. Die drei Gildehauser Vertretungen haben bislang mit unterschiedlichem Erfolg gespielt. Ein dritter Platz und zwei sechste Plätze in den jeweiligen Gruppen sind Positionen, von denen aus der Weg sowohl nach oben, als auch nach unten führen kann.

Insgesamt darf die Gildehauser Bouleabteilung mit ihrer derzeitigen sportlichen Situation zufrieden sein. Über die definitiven Saisonergebnisse werden wir im nächsten Mühlenberg-Echo berichten. Sie sind aber ab Mitte September auch unter „Boule“ auf der TuS- Homepage zu finden. .



Bouletour macht Station in Gildehaus

Finale am 14. September in Füchtenfeld



edo Achtzig Teams beteiligen sich in diesem Jahr an der Bouletour, einem Wettbewerb für Tripletten.

19 davon haben sich am 14. August 2019 um 18:00 Uhr am Romberg in Gildehaus getroffen und dort die letzten Vorrundenbegegnungen innerhalb ihrer Gruppen „Blau“ und „Braun“ ausgespielt. Weitere Spiele der anderen Gruppen fanden zeitgleich bei der SG Bad Bentheim, dem SV Bad Bentheim, in Hesepe

und in Schüttrorf statt, so dass es zu einem wahren Fernduell kam.

Am Romberg waren auch zwei der drei gemeldeten TuS- Tripletten beteiligt, die zugleich als Gastgeber fungierten und für den reibungslosen sportlichen Ablauf des Abends zu sorgen hatten. Eine weitere Herausforderung stellte dabei die Verpflegung der Teilnehmer dar, die wie gewohnt mit aller Routine gemeistert wurde.



Mit diesen letzten Spielen, die erst gegen 21:30 Uhr beendet waren, wurden die Teilnehmer für das Finale am 14. September in Füchtenfeld ermittelt. Es qualifizierten sich für das A- Turnier in der Gruppe „Braun“ die Tripletten von SV Eintracht Nordhorn II und JBV Rossum II, in der Gruppe „Blau“ Borussia Neuenhaus II und NINO- Sport II. die beiden TuS-Tripletten hatten nach großem Kampf leider das Nachsehen.

Zu Beginn der Veranstaltung gedachten die Teilnehmer der plötzlich verstorbenen Sportkameradin Gisela Lehmann mit einer Schweigeminute.

Gildehauser Triplette ist Kreismeister - Lammering, Lemberg und Weise triumphieren

edo Einen besonderen Erfolg konnte die Gildehauser Mannschaft in der Besetzung Günter Lammering, Arno Lemberg und Michael Weise bei den Kreismeisterschaften für Tripletten am 6. Juli 2019 in Neuenhaus für sich verbuchen. Ungeschlagen in allen Vorrundenspielen, setzte sie sich im Endspiel mit 13:1 Punkten gegen die Gegner vom SV Bad Bentheim (Germer/Bocht/Bocht) durch. Es ist das erste Mal, dass sich eine Gildehauser Besetzung in der Triplette, der „Königsdisziplin“, mit dem Kreismeistertitel schmücken darf. Mit diesem Titel sind nunmehr Gildehauser Spieler in der Ehrenliste aller

drei Formationen – Einzel, Doppel, Triplette – vertreten: Michael Weise wurde 2016 Kreismeister im Einzel, Michael Riek und Günter Lammering wurden 2018 Kreismeister im Doppel.



UWE VOORT



Sanitärinstallations-u. Heizungsbau GmbH

Emmingstiege 2 • 48455 Gildehaus • Tel. 05924/5152

uwevoort@gmx.de

BÄCKEREI

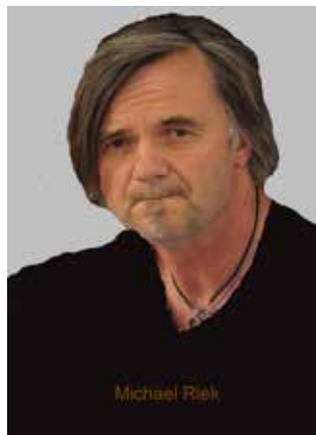
Helms

Waldseiter Str. 31
48455 Gildehaus
Tel. 05924/1583

Bernhard-Hagels Platz 13
48455 Gildehaus
Tel. 05924/997248



Auswärtige Spieler fühlen sich wohl in Gildehaus



Michael Riek

edo Fünf Jahre ist es nun her, dass Michael Riek aus Legden, als Petanque-Trainer im Internet gefunden und privat gegen Bezahlung verpflichtet, für einen Trainingstag nach Gildehaus kam. Die Trainingsarbeit wurde offenbar von beiden Seiten, Trainer wie Trainierendem, als so positiv empfunden, dass die

Einladung, auch nach Beendigung der Honorartätigkeit die Verbindung aufrecht zu erhalten und des öfteren nach Gildehaus zum Training zu kommen, von Michael Riek gerne angenommen wurde. Reizvoll waren für ihn wohl auch die guten Bouleeinrichtungen, die hier zur Verfügung stehen, insbesondere die Boulehalle für das Wintertraining. Mittlerweile ist er längst TuS-Mitglied geworden und beteiligt sich in den Gildehauser Farben an Meisterschaftsspielen oder Turnieren. Und das mit relativ großem Erfolg. Als erfahrener Akteur, der schon klassenhöher spielte, wurde er zu einer Stütze der 1. Mannschaft und war an manchem Sieg wesentlich beteiligt, den man ohne ihn vielleicht nicht errungen hätte. Seiner Erfahrung verdanken die Gildehauser Spieler manchen guten Rat und taktische Finessen, die gerade im Boule- bzw. Petanquesport eine wichtige Rolle spielen.

Doch damit nicht genug. Im Laufe der Zeit fand durch seine Mitwirkung ein weiterer Nordrhein-Westfale, Michael Weise, ebenfalls den Weg nach Gildehaus und als Mitglied in den Verein. Wegen einer weiten Anfahrt kann er nicht regelmäßig am Training teil-

nehmen, steht aber, soweit es seine anderen Verpflichtungen zulassen, ebenfalls für Meisterschaftsspiele und Turniere auf Kreisebene zur Verfügung. Beide Michaels haben im Laufe der Jahre schon Kreismeistertitel in Einzel- bzw. Doppelwettbewerben für den TuS gewonnen.

Auch Michael Weise ist ausgebildeter Petanque-Trainer und C-Lizenz-Inhaber und trägt wie sein Kollege Michael Riek dazu bei, dass der TuS Gildehaus in den Genuss einer finanziellen Förderung durch den Landessportbund gelangt. Zusammen mit seinem Coautor Norbert Koch hat Michael Weise in jüngster Zeit den Praxisleitfaden „Boule“ entwickelt, der ausdrücklich vom Deutschen-Petanque-Verband empfohlen wird und eine wertvolle Hilfe für die täglich Trainingsarbeit darstellt. Spielerisch wird hier das Training zum erfolgreichen Petanque auf 78 Schaubildern dargestellt. Darüber hinaus bietet Michael regelmäßig Trainingstage für interessierte Vereine an.



Michael Weise

Es liegt auf der Hand, dass die Bouleabteilung des TuS Gildehaus sich freut, zwei so gute, erfahrene Spieler und Trainer in ihren Reihen zu haben, die allein aus Freude an der guten Atmosphäre in der Abteilung und den guten Trainingsbedingungen den Weg nach Gildehaus gefunden haben und hoffentlich noch lange bleiben werden.

3. Bad Bentheimer Stadtmeisterschaften stehen vor der Tür

edo Am 21. September diesen Jahres kommt es zur dritten Auflage der Bad Bentheimer Stadtmeisterschaften. Diesmal wird das Turnier auf der Anlage des SV Bad Bentheim stattfinden. Dieser übernimmt auch die Organisation der gesamten Veranstaltung, die in den Vorjahren am Romberg durchgeführt wurde.

Das Doubletten- Turnier, bei dem Mitglieder der Bouleabteilungen des SV BB, der SG BB und des TuS teilnahmeberechtigt sind, geht über 5 Spielrunden nach dem „Schweizer-System“. Die Spielpaarungen werden zuvor ausgelost.

Wer wird in diesem Jahr Bad Bentheimer Stadtmeister? Die Antwort wird erst gegen Abend nach Ablauf aller Spiele feststehen.

Vielleicht ist es diesmal ja eine Mannschaft der SG Bad Bentheim, nachdem sich der TuS (Tangenberg/ Wallasch) und der SV Bad Bentheim (Bocht/ Bocht) schon auf dem Siegerpokal verewigen konnten.



SPORT UND FREIZEIT

 **kamps**

**Uelsen · Gronau
Bad Bentheim**

 **INTERSPORT®**
GRUPPE

Markise für Gildehauser Boulodrome

Iedo Die umfangreichen Gildehauser Bouleinrichtungen, bestehend aus den Außenplätzen, dem sogenannten Boulodrome, und der Boulescheune, erfordern stetige Pflege und Unterhalt. Immer wieder gibt es etwas zu renovieren oder neu anzuschaffen. In diesem Sommer ging ein weiterer, lang gehegter Wunsch der Aktiven in Erfüllung: Eine neue Markise wurde an der Südseite des Vereinsheimes angebracht (siehe Bilder) und bietet hier in den Spielpausen Schutz vor der Sonne, von der es gerade auch in diesem Sommer wieder mehr als genug gibt. Unter der Markise mit einer Länge von 5 Metern und einer Ausladung von 3,50 Metern finden alle Abteilungsmitglieder ihren Schattenplatz, sodass sogar die immer wieder notwendigen Sitzungen dort stattfinden können. Die weiß-blauen TuS-Farben der gesamten Sonnenschutzanlage machen sie zu einem Schmuckstück, das sich gut einfügt in das Gesamtbild des Vereinsgeländes. Jetzt sind auch die Zeiten vorbei, als bei größeren Veranstaltungen die schweren Sonnenschirme herangeschleppt und mühsam aufgestellt werden mussten, wenn sie



denn überhaupt zur Verfügung standen. Mit wenigen Kurbeldrehungen bekommt der Aufenthaltsbereich sein geschütztes Dach, unter dem man auch schnell einmal vor mäßigem Regen Schutz suchen kann.

An den Anschaffungskosten hat sich die Bouleabteilung mit erheblichen Eigenmitteln beteiligt. Der größte Teil wurde jedoch vom TuS-Vorstand übernommen, bei dem sich die Bouler auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken.



Der Herbst steht vor der Tür!



Ihr Dachdeckermeister

... wir machen das!

Jetzt einen Termin zum Dachcheck vereinbaren
und größere Schäden vermeiden!

Azubi gesucht!

wir suchen zum 01.08.2020
ein/e/n

Auszubildenden zum
Dachdecker (m/w/d)

Tel.: 0173 - 39 6 12 74

Drosselweg 3 - 48455 Bad Bentheim

Bouleabteilung präsentiert sich beim Mühlenbergfest

Die Bouleabteilung ließ sich nicht lange bitten und gab spontan ihre Zusage, sich an der Eröffnung des neuen Generationen-Spielplatzes auf dem Mühlenberg zu beteiligen, die am 12.05.2019 stattfand. Wie konnte sie auch anders, da doch neben anderen Einrichtungen eine große Bouleanlage in Betrieb genommen werden sollte. Eine gute Gelegenheit also, der Gildehauser Bevölkerung den Boulesport zu zeigen und den Festbesuchern auch erste praktische Erfahrungen zu vermitteln. Ein kleiner Geschicklichkeitsparcour auf den neuen Boulebahnen lockte vor allem Kinder und Jugendliche an, die sich mit Eifer dieser Herausforderung stellten und nicht selten

Boule- Trainingszeiten:

dienstags: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

donnerstags: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

sonntags: 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Das Training findet im Sommer auf den Außenplätzen am Vereinsheim, im Winter in der dortigen „Boulescheune“ statt.

Informationen über den Boulesport im Allgemeinen sowie über weitere Aktivitäten der Gildehauser Bouleabteilung finden Sie im Internet unter

www.tusgildehaus.de
Breitensport-Boule

Erreichbar ist die Bouleabteilung unter der Telefonnummer 05924/1257 oder per E-Mail unter

Edoehler@gmx.de



auch gleich gute Leistungen mit den Kugeln zeigten.

Die Erwachsenen bevorzugten eher das „richtige“ Spiel auf den improvisierten Bahnen unter den Kastanien, wo ihnen fachkundiger Rat in Sachen Technik und Regelwerk durch die TuS-Bouler angeboten wurde. Diese durften mit dem Zuspruch an diesem Tag zufrieden sein. Vielleicht wird der eine oder andere Besucher in Zukunft sogar die neuen Boulebahnen nutzen, womit ein Ziel des Nachmittags erreicht wäre. Das Boulen im TuS als ein neues schönes Hobby zu entdecken, dazu dürfte der „Schnupperkurs“ jedoch kaum gereicht haben.



Baustoffe?

Am besten Wessmann.



Lingen	Bernardstr. 46	0591-71010
Salzbergen	Nordmeyer Str. 1	05976-9020
Bad Bentheim	Rheiner Str. 10	05922-2157
wessmann.com	info@wessmann.com	

DR. WALLES  **T. TEGEDER**
GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR HAUSÄRZTLICHE & INNERE MEDIZIN



DR. MED. HEINER WALLES
• FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN
• BADEARZT



TOBIAS TEGEDER
• FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN
• DIABETOLOGIE • GERIATRIE



DR. MED. ALFRED RÖTTING
• ALLGEMEINMEDIZIN
• SPORTMEDIZIN • BADEARZT



Rheiner Straße 11
48455 Bad Bentheim



05922 - 2088
05922 - 5675



wallestegeder@arzt-bad-bentheim.de
www.arzt-bad-bentheim.de

Qualität, kommt vom Tischler-Team.

Milkmann, Schulte-Wiekling, Lockhorn

I T T GmbH
Ihr Tischler Team

■ Innenausbau	Möbelbau
■ Bodenbeläge	Kunststofffenster
■ Holzfenster	Haustüren
■ Wintergärten	Überdachungen

ITT GmbH Tischlereibetrieb
Euregiostraße 8
48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Telefon 05924 / 785 785
Telefax 05924 / 785 786
info@ihr-tischler-team.de



TISCHTENNIS

Und schon wieder ist eine Saison vorbei... Abteilungsleiter Guido Lammering gab Mitte Mai auf der Spartenversammlung der TTSG Bad Bentheim/Gildehaus einen kurzen Rückblick auf die gerade abgeschlossene zweite Spielzeit der Spielgemeinschaft. Und wir wollen nicht lange um den heißen Brei herumreden ... wir waren schon mal erfolgreicher. Während die erste Mannschaft um Kapitän Marcel Plass zum Ende der Saison noch die Kurve gekriegt hat und so die 1. Bezirksklasse halten konnte, mussten sowohl die zweite als auch die dritte Mannschaft den Abstieg in Kreisliga und Kreisklasse hinnehmen. Besser machten es lediglich die 4. Herren um Franz Foppe, die sich einen hervorragenden vierten Tabellenplatz erspielten und die Mannen um Routinier Reinhard Kroll in der Fünften, die passend zum Namen den fünften Platz belegten. Im Jugend- und Schülerbereich wird die Saison in eine separate Vor- und Rückrunde in verschiedenen Spielklassen aufgeteilt. Nach einem zweiten und dritten Platz in der Vorrunde reichte es in der Rückrunde leider nur jeweils zum sechsten Platz.

Aber was sollen wir uns groß über das Abschneiden ärgern ... nächstes Jahr kann es ja nur aufwärts gehen.

Und positiv ging es dann auf der Spartenversammlung auch weiter: der Spieler des Jahres 2019 wurde geehrt. Nach Nominie-

rungen durch die Mannschaftsführer fiel die Wahl letztlich eindeutig auf Helmut Kempka, in Fachkreisen Camel genannt. Helmut konnte nicht nur spielerisch überzeugen, sondern zeichnete sich auch dadurch aus, dass er auch kurzfristig jederzeit bereit war, als Ersatzspieler in der Ersten einzuspringen. Die Auszeichnung wäre alleine schon deswegen gerechtfertigt, dass er seit vielen Jahren auch schon beim TUS die Finanzen im Griff hält und so hervorragende Vorstandsarbeit leistet. Camel, vielen Dank dafür und herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung als Spieler des Jahres!





BADMINTON

Vorschau Senioren Saison 2019 / 2020

Die erste Mannschaft beendete die Saison 2018 / 2019 in der Bezirksliga auf Rang sechs und wird somit auch in der kommenden Spielzeit in dieser Klasse antreten. Mannschaftsführer Friedhelm Kummrow kann in etwa auf das gleiche Personal zurückgreifen. Mit Robin Hardwick gibt es einen Neuzugang zu vermelden. Die zweite Senioren-Mannschaft erkämpfte sich im abgelaufenen Ligabetrieb den dritten Tabellenplatz in der Kreisliga Ems / Vechte. Das Team um Neu-Spielführer Roland

Ma wird ebenso in fast identischer Besetzung wieder antreten und auf Punktejagd gehen. Mit Anna und Levin Weber stoßen zwei junge Nachwuchskräfte neu zur Mannschaft.

Termine Senioren Saison 2019 / 2020

Die Seniorenspieltage finden jeweils sonntags um 10.00 Uhr statt:

15. September, 29. September, 10. November, 24. November, 15. Dezember, 26. Januar 2020, 16. Februar 2020.



Bowling & Lasertag

Zur Abwechslung mal was anderes. Am 29. Juni machte sich eine große Abordnung unserer Schüler und Jugendlichen auf zum „Matchpoint“ nach Nordhorn.

Nach gut einer Stunde bowlen folgten dann einige Lasertag-Runden. Am späten Nachmittag ging es dann wieder gut gelaunt zurück nach Hause.



**Jetzt zeichnen
und langfristig profitieren.**

**T 0541 600 29-0
www.beteiligung-prowind.de**

info@prowind.com | www.prowind.com

Turnier in Ulft NL am 19. Mai

Am Sonntag, den 19. Mai nahmen Lisa Olde Meule und Niek Aveskamp an einem Mixturnier im niederländischen Ulft teil. Im gemisch-

ten Doppel belegten beide einen ausgezeichneten dritten Platz in der Endabrechnung.



VERBINDUNGEN SCHAFFEN

**BENTHEIMER
EISENBAHN AG**

**GRAFSCHAFTER
PARKRAUM MANAGEMENT**

**KRAFTVERKEHR
EMSLAND**

**NUTZFAHRZEUGE
NORDHORN**

**GRAFSCHAFTER
LOGISTIK ZENTRUM**

**REISEBÜRO
BERNDT**

**BENTHEIMER
EISENBAHN**

**BENTHEIMER
EISENBAHN NETZ**

Bentheimer Eisenbahn AG
 Otto-Hahn-Straße 1 · 48529 Nordhorn · www.bentheimer-eisenbahn.de

projekt-multicore.de

agentur für creativitaten

Sport,- Schul,- Arbeitsbekleidung

Sicherheitsbekleidung auch fur Kids

Abschluss-Shirts

Werbeagentur, Werbetechnik, Textildruck, Digitaldruck, Stickerei

großer Onlineshop

Tel: 05922-6717

Hilgenstiege 8 · 48455 Bad Bentheim, bitte tel. Terminvereinbarung

SEIT 1997

Kreismeisterschaften 2019 am 30. und 31. März in Neuenhaus

Ende März richtete der TUS Neuenhaus die diesjährigen Kreismeisterschaften aus. Teilnehmende Vereine waren der SV Veldhausen, FC Schüttorf 09, TUS Neuenhaus und TUS Gildehaus. Nachstehend die Ergebnisse der TUS Teilnehmer.

Mädchen Einzel U13 2. Platz Lena Niehaus

Mädcheneinzel U19 2. Platz Anna Weber

Dameneinzel O19 1. Platz Sandra Jablonski

Jungeneinzel U15

6. Platz Hauke Vosskötter

Jungeneinzel U17 4. Platz Martice Döring

Mädchendoppel U13

2. Platz Anne Brottinger und Amelie Eesmann

Mädchendoppel U17 / O19

4. Platz Sandra Jablonski und Andrea Schiks

Gemischtes Doppel U15 / U17

4. Platz Andrea Schiks und Hauke Vosskötter

Jugendoppel U15

3. Platz Hauke Vosskötter und Niek Vrielmann (SV Veldhausen)

Gemischtes Doppel O19

2. Platz Katerina Schulte und Niek Aveskamp

Gemischtes Doppel O19

5. Platz Sandra Jablonski und Paul Mekes

Herrendoppel O19

3. Platz Paul Mekes und Niek Aveskamp

Foto Lena Niehaus



Thorsten Schüttmann

Schüttorf · Hafermarkt 7 · Tel. 05923 2549
Gildehaus · Neuer Weg 31 · Tel. 05924 78990

LVM
VERSICHERUNG

Niederländische Meisterschaften Duurstede am 02.06.2019

Lisa Olde Meule hat am 2. Juni an den niederländischen Badminton-meisterschaften in Duurstede im Dameneinzel teilgenommen. Dabei erreichte sie das Viertelfinale, musste sich dort aber der amtierenden niederländischen

Nummer eins mit 13:21 und 15:21 geschlagen geben. Das war nach fast einem Jahr Verletzungspause ein durchaus achtbares Ergebnis und gleichzeitig wieder ein echter Hätetest auf hohem Niveau für Lisa.

C Rangliste am 18. Mai in Neuenhaus

Mit Hauke Vosskötter und Martice Döring hatte unsere Abteilung zwei Teilnehmer an den Start. Bei den Jungen U15 erkämpfte sich

Hauke einen tollen zweiten Platz. Martice machte seine Sache ebenfalls gut und wurde Dritter bei den Jungen U17.



Turnierergebnisse Hauke Vosskötter

15. Juni B-Rangliste Doppel in Nordhorn
6. Platz mit Niek Vrielmann vom SV Veldhausen U15

22. und 23. Juni Bezirksmeisterschaften in Nordhorn
13. Platz im Einzel U15

7. Platz im Doppel mit Niek Vrielmann vom SV Veldhausen U15

23. März B-Rangliste in Metjendorf
11. Platz im Einzel U15

Trainingszeiten und Übungsleiter

Armin-Franzke-Halle Gildehaus

Dienstag 18.00 -19.30 Uhr – Christoph Tangenberg Anfänger, Schüler, Jugend

Schürkamphalle Bad Bentheim

Mittwoch 20.00 – 22.00 Uhr – Wally de Koning Senioren, Hobbyspieler

Armin-Franzke-Halle Gildehaus

Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr – Bettina Koonert Anfänger

Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr – Karsten Schnieders Leistungsgruppe

Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr – Karen Lammering Schüler , Jugend

Donnerstag 19.30 – 22.00 Uhr – Friedhelm Kummrow Senioren

Armin-Franzke-Halle Gildehaus

Sonntag 11.00 – 13.00 Uhr – Friedhelm Kummrow Familienbadminton
(nur nach Absprache)

JHB KÜPERS

Regional gewachsen - international im Einsatz.



Alte Piccardie 31 | D-49828 Osterwald

Fon: +49 (0) 5946 9100-0 | Fax: +49 (0) 5946 9100-69

Mail: service@kuepers-osterwald.de | www.kuepers-osterwald.de



Kranarbeiten | Transporte | Erdbau | Abbruch
Umweltservice | Industriereinigung | Bergung

Finde deinen Traumberuf
talents.modelgroup.com



Ausbildungsangebot 2019

Bist DU bereit für die Herausforderung als:

Industriemechaniker/-in

Packmitteltechnologe/-in

Maschinen- und Anlagenführer/-in

Model GmbH

Stockholmer Straße 40

D – 48455 Bad Bentheim

T +49 5924 2998 620

mbb.personal@modelgroup.com



**WE DRESS
TO IMPRESS**



RENNRADGRUPPE

Seit April fahren wird wieder draußen gefahren. Trotz des tollen Wetters ist aber die Beteiligung in diesen Jahr ist noch sehr dürrftig und könnte besser werden.

Aber es gibt auch etwas Erfreuliches. In diesem Jahr haben wir uns noch Windbreaker angeschafft. Nachdem wir uns im vorigen Jahr eine neue Rennradkluft zugelegt haben, sind

wir jetzt sehr gut ausgestattet.

Sehr wahrscheinlich werden wir ab Oktober auch wieder Spinning anbieten können, hier stehe ich noch in Verhandlung mit dem Phit-In, dem Nachfolger vom Point in Schüttorf und hoffe, dass es zu einem positiven Abschluss kommen kann.

Jürgen Feseker





HANDBALL

Hallo! Wir sind's: Die neue Herren-Mannschaft der HSG

Als vor drei Jahren der Herrenbereich bei der HSG zusammenbrach, spielte die älteste Jungenmannschaft in der B-Jugend. Damals war es eine lange Zeit, bis die Jungs als Herren antreten konnten.

Nachdem sich diese Jungs als männliche A-Jugend mühsam durch die letzten beiden Saisons geschleppt hatten und auch in jüngeren Jugendjahren nicht besonders erfolgreich waren, beschlossen sie trotzdem, jetzt als Herren weiterzumachen- aber nur unter der Bedingung, dass Ex-Herren wieder anfangen

würden, die auf Grund des Verlustes einer Herrenabteilung bei der HSG ihren sportlichen Ehrgeiz ruhen ließen.

Als erstes meldete sich einer der ersten Trainer der Jungs, dessen Sohn in der Mannschaft spielt, um wenigstens einmal mit ihm zusammen auf dem Feld zu stehen (hoffentlich aber doch viele Male). Dann sagte der aktuelle Trainer zu, die Mannschaft weiterhin als Trainer und zusätzlich als Torhüter zu unterstützen.

So konnten wir Anfragen von anderen Verei-

Zahnarztpraxis
ulwe
MOSS

Dorfstraße 5 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon: 0 59 24 - 78 38 80 · www.zahnarztmoss.de



nen, die meinten, unsere Jungs hätten keine Zukunft in der HSG, abwehren. Speziell hatte Schüttorf darauf gehofft, ihre 2. Herrenmannschaft, die zum Saisonende 2018/19 langsam zerfiel und abstieg, zu verjüngen.

Aber jetzt ist die Situation total anders: die Jungs sind standhaft geblieben und streben einen Herren-Neustart bei der HSG an. Es kamen auf einmal Anfragen von unzufriedenen Schüttorfern, ob sie zu uns kommen könnten. Schlagartig vergrößerte sich unser Kader auf knapp 20 Spieler. Wir hoffen, dass die jungen Spieler von den Erfahrungen derer, die sich schon viele Jahre im Herrenbereich aufhalten, lernen; dass wir alle eine schöne und erfolg-

reiche Saison 2019/20 bestreiten werden und dass die Euphorie, die jetzt in der Mannschaft steckt, erhalten bleibt und Zukunftsfrüchte trägt.

Die aktuelle Situation hat gezeigt, dass den Jungs die Vorbilder und die Möglichkeiten fehlten, sich mit Besseren zu messen, um den Ehrgeiz zu entwickeln, ihnen nachzueifern oder sie zu übertrumpfen.

Am 31.08. starten wir in die neue Saison und am 15.09. um 18:30 Uhr bestreiten wir unser erstes Heimspiel.

Alle sind herzlich willkommen, um die Zuschauererränge zu füllen und uns zu unterstützen!

Für mehr Freude am Radfahren!



Nutzen Sie die Vorteile des Experten:

- Größte E-Bike Auswahl der Region
- Über 1000 Fahrräder zur Probefahrt bereit
- Ersatzteile und Zubehör auf 100 Regal- und Gondelmetern
- Einzigartig günstige Angebote durch unsere Einkaufsgemeinschaft ZEG
- Individuelle Beratung und professioneller Werkstatt-Service
- Große Auswahl an Motorrollern
- Fahrrad-Verleih - auch für große Gruppen

HANSELLE
Der **Zweirad EXPERTE**

NORDHORNER STR. 29, 48465 SCHÜTTORF ☎ **05923 - 95100** WWW.ZWEIRAD-HANSELLE.DE

HSG TEAMBUILDING TOUR



Eins! Zwei! Eins! Zwei! ... Die rhythmischen Rufe schallen über den Fluss Ihme in Hannover. Sie kommen aus einem Kanu, besetzt mit 4 Handballtrainern/innen der HSG Bad Bentheim-Gildehaus. Die Insassen versuchen, in einer schnellen Attacke an den anderen Booten auf dem schmalen Fluss vorbeizuziehen. Sie wollen sich an die Spitze der kleinen, aus 4 Kanus bestehenden Flotte setzen. Jedoch bleibt es nur bei dem Versuch. Zwar tauchen die Paddel im Takt ins Wasser, der Steuermann jedoch fährt ungewollt einen Zickzack-Kurs von einem Ufer zum anderen. Dies führt dazu, dass die vorderste Trainerin im Bug des Kanus mehrmals unliebsame Bekanntschaft mit der Flora und Fauna des dicht bewach-

senen Ufers macht, was wiederum aus den anderen Kanus mit großem Gejohle bedacht wird und zur allgemeinen Heiterkeit beiträgt. Alle 14 Kanu-Fahrer/innen sind Teilnehmer der Teambuilding- und Fortbildungstour der HSG Bad Bentheim-Gildehaus, geplant und organisiert von Stefan Vos aus dem Abteilungsleiterteam. Dieser hatte die für die HSG ehrenamtlich tätigen Trainer, Vorstandsmitglieder und Schiedsrichter zu der 2tägigen Tour nach Hannover eingeladen. Hintergrund der Aktion war der Gedanke, sich seitens der Abteilungsleitung ausdrücklich bei den ehrenamtlich tätigen Kräften für ihren oft langjährigen Einsatz zu bedanken. Daher war es Stefan Vos auch sehr wichtig, dass die komplette Tour

BEKKS
KLEINKLÄRANLAGEN

seit 2004 - Erfahrung,
Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit



Inh. Jens Wenneker
Butterweg 20
48455 Bad Bentheim
Tel. 0 59 24 / 67 76
Mobil: 01 73 / 8 97 86 03
Email: kontakt@bekks.info
Internet: www.bekks.info

Kleinkläranlagen

- Einbau und Nachrüstung
- Wartung aller Fabrikate

Minibaggerarbeiten

- Rohrverlegung
- Grundstücksentwässerung
- Versickerung usw.

Rohrinspektion/-reinigung

- Rohrreinigung und Druckspülung
- Kameraanalyse
- Rohrverlaufsotung



für alle Teilnehmer kostenfrei ablaufen sollte. Ein Förderprogramm des Landessportbundes Niedersachsen zur Stärkung des Ehrenamtes trug den Großteil von 80% dazu bei. Für die restlichen Kosten konnten mit dem Baggerbetrieb Völking, dem Century 21 Altenhöner Immobilienbüro und der Tischlerei Lohmann weitere Sponsoren gewonnen werden. So war es möglich, dass die 14 Teilnehmer, die sich aus dem Kreis der ca. 30 eingeladenen Ehrenamtler zu der Tour angemeldet hatten, nicht einen Cent aus eigener Tasche beitragen mussten (abgesehen von den Getränken für den eigenen Bedarf am Samstagabend).

Gestartet waren alle an einem Samstagmorgen zusammen in Richtung Hannover. Auf halber Strecke wurde in Bad Oeynhäusen der erste Halt eingelegt, um im dortigen Kurpark ein KUBB Turnier (auch bekannt als Wikingerschach) zu spielen. Nach einigen hart umkämpften Partien ging es weiter zum eigentlichen Ziel in Hannover, der dortigen „Akademie des Sports“. Diese liegt im Schatten der HDI Fußballarena im Hannoveraner Sportpark, direkt am Maschsee. Nach dem Bezug der reservierten Einzel- und Doppelzimmer folgte ein kurzer Spaziergang zum nahen Kanuverleih, um dort die 3er- und 4er-Canadier in Empfang zu nehmen. Das Wetter spielte mit, es blieb trocken, und so eroberten die Freizeitkapitäne mit viel Spaß (und zahlreichen Scherzen untereinander) die Flüsse Ihme und Leine auf einer ca. 3-stündigen Tour rund um die Hannoveraner Innenstadt. Trotz zum Teil größerer Bemühungen fiel wider Erwarten keiner der Teilnehmer ins Wasser, so dass alle wohlbehalten und mehr oder weniger trocken zum Start- und Zielpunkt zurück-

kamen. Nach dem folgenden Abendessen in der „Akademie des Sports“ und einer kurzen Ruhepause fand der Tag im benachbarten Biergarten sowie zu späterer Stunde auf dem großen Maschsee-Fest einen geselligen Abschluss.

Am Folgetag stand nach dem Vergnügen dann die Arbeit auf dem Programm. Gernot Gehrman, Athletik-Trainer und A-Lizenz Inhaber aus Hannover wies die Teilnehmer in einer ca. 5-stündigen Fortbildung in Theorie und Praxis eines erfolgreichen Athletik-Trainings ein. Schwerpunkt waren auf den Handballsport zugeschnittene Übungen, die von allen Teilnehmern auch immer wieder selbst aktiv getestet wurden. Dabei wies Dozent Gehrman darauf hin, dass ein wohldosiertes und altersgemäß angepasstes Athletiktraining schon bei den jüngsten Handballern in der F-



Jugend durchgeführt werden kann und auch in jungen Jahren schon durchaus Sinn macht. Besonders Handball sei eine der anspruchsvollsten Sportarten, was das Zusammenspiel von Koordination, (Schnell)Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer angeht, so Gehrman. Daher sollte der Körper so gut und umfassend wie möglich trainiert sein, auch um dem Risiko einer Verletzung präventiv begegnen zu können. Ein regelmäßiges Athletiktraining sei deshalb die Grundlage aller Trainingskonzepte - speziell beim Handball, aber natürlich



auch in allen anderen Bewegungssportarten, so das abschließende Fazit von Gehrman. Nach dem Ende der Fortbildung machte sich die Gruppe der HSG Ehrenamtler am frühen Sonntagnachmittag wieder auf den Heimweg. Organisator

Stefan Vos zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung: „Mich haben schon bei der Idee zu dieser Tour und folgend bei der weiteren Planung immer 3 große Begriffe geleitet: Team, Wertschätzung, Lernen. Alle

drei Begriffe konnten auf unserer Tour optimal umgesetzt und mit Leben gefüllt werden. Es ist alles super abgelaufen, alle Teilnehmer hatten großen Spaß an unserer gesamten Tour. Durch die Teambuilding-Einheiten am Samstag sind die einzelnen Personen aus Vorstand, Trainer- und Schiedsrichterkreis noch einmal näher zusammengedrückt bzw. haben sich zum Teil überhaupt erst persönlich kennengelernt. Genau dies war, neben einem sehr, sehr großen „Danke schön!“ an unsere Ehrenamtler,



Blumen Gilde

WOHNEN MIT STIL

www.blumengilde.de

Hengeloer Str. 10 · D-48455 Bad Bentheim
Tel. +49 5924 785250 · info@blumengilde.de

der Sinn der Tour. Ergänzt wurde beides mit der guten Athletik Fortbildung am Sonntag, aus der sicher jeder der Trainer etwas für seine eigene Trainingsplanung mitnehmen konnte. Aber auch die nicht im Trainingsbetrieb arbeitenden Ehrenamtler haben dort wichtige Aspekte für ihren eigenen Gesundheit gelernt. Daher bin ich sowohl persönlich, aber auch aus Sicht der Abteilungsleitung, überaus zufrieden mit unserer Teambuilding- und Fortbildungstour. Ich hoffe, dass wir mit Unterstützung des Landessportbundes, welcher das Konzept übrigens von Anfang an sehr positiv begleitet hat (in diesem Zusammenhang auch noch einmal vielen Dank an Tanja Hennig vom KSB für ihre Hilfe!), eine Wiederholung hinbekommen, oder vielleicht sogar eine mehr oder weniger regelmäßige Veran-

staltungsreihe davon machen können. Denn unsere Ehrenamtler sind das allerwichtigste in unserer HSG und in unseren beiden Muttervereinen SVB und TUS!“



Weibliche A-Jugend

Wir, die weibliche A-Jugend durften diese Saison erneut Regionsoberliga spielen. Uns erwarteten viele spannende, lehrreiche Spiele, viele gute Leistungen unsererseits und neben einigen Niederlagen auch viele schöne und überraschende Siege. In der letzten Saison haben einige Spieler eine Doppelspielberechtigung erhalten und durften somit schon das ein oder andere Mal bei den Damen aushelfen.

Leider hatte unsere Mannschaft in der letzten Saison mit vielen Verletzungen zu kämpfen und zwei Mitspielerinnen absolvierten ihr Abitur. Deshalb war es oft schwer zu trainieren, da wir an manchen Tagen einfach zu wenige waren. Wir erhoffen und wünschen uns, dass die kommende Saison besser wird und alle wieder fit werden.

Aufgrund witzigen und gut vorbereiteten Trainingseinheiten, welche wir unseren Trainern Maris Hagels und Miriam Schulte-Nordholt zu verdanken haben, konnten wir unsere Motivation stets beibehalten. Außerdem dürfen wir uns für unsere Torwärtlerin, Louisa Hetjans

freuen. Sie trainiert seit dieser Saison einmal pro Woche bei den Damen mit und wird in der anstehenden Saison bei ein paar Spielen der Damen mitspielen dürfen.

Jeden Donnerstag machen wir zum Trainieren ein Spiel gegen die jetzige Herrenmannschaft, um uns auf die kommende Saison vorzubereiten, außerdem sind weitere Freundschaftsspiele in naher Zukunft geplant.

Die nächste Saison wird leider die letzte Saison für uns zusammen sein, da die Mannschaft danach voraussichtlich aufgeteilt wird. Außerdem haben wir eine schöne Weihnachtsfeier hinter uns und einen witzigen Saisonabschluss mit der männlichen A-Jugend gefeiert. Nun steht eine längere Sommerpause bevor, in der wir bei gutem Wetter zusammen auf dem Mühlenberg trainieren werden. Wir blicken zufrieden auf die vergangene Saison zurück und freuen und schon auf die Anstehende.

Paulien Rens, Julien Lippok, Celine Casper

Weibliche D-Jugend holt Meisterschaft!

In einem hochspannenden Saisonfinale stand es am 04.04.2019 endgültig fest: unsere D-Jugend gewinnt die Meisterschaft 2018/2019 in der Regionsklasse.

Zwei Tage zuvor war es unserer Mannschaft gelungen, das Spiel gegen den direkten Titelkonkurrenten TV Meppen mit 17:14 zu gewinnen. Das bis zum Abpfiff packende Spiel fand in der gut gefüllten Schürkamphalle statt und unter den Zuschauern waren neben Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden auch viele Spielerinnen der C-Jugend vertreten um mitzufiebern und unsere Mannschaft anzufeuern.

Nach dem Spiel standen wir mit einem Punkterhältnis von 22:2 Punkten und einem Torverhältnis von 201:93 Toren mit einem um 31 Toren besseren Torverhältnis als TV Meppen in einer sehr guten Position im Rennen um den Meisterschaftstitel... aber TV Meppen hatte am 04.04.2019 noch ein letztes Spiel gegen ASC Itterbeck. Und dieses Spiel haben unsere Mädels bei einem Pizaabend bei Trainerin Gitta Tangenberg über den Liveticker mitverfolgt... und nach dem Abpfiff war es offiziell soweit:

„WIR SIND MEISTER!!“



Die geschlossene Mannschaftsleistung mit sehr guter Abwehrarbeit und gutem Offensivverhalten der Mädels während der ganzen Saison machen den Titel absolut verdient. Zum Abschluss der Saison fuhren wir gemeinsam in die Trampolinhalle. Dort hatten wir einen tollen Tag, eine Menge Spaß und haben viel gelacht.

Ein spezieller Dank geht an Gitta und Marcel für die prima Trainerarbeit, das Organisieren und die Motivation, an die Eltern für die zuverlässigen Dienste sowie an Theresa, Lisa und Anne für die Unterstützung!



Weibliche E2 hat neue Trainingsanzüge

Die weibliche E2-Jugend der HSG Bentheim-Gildehaus hat einen kompletten Satz neuer Trainingsanzüge erhalten. Gesponsert wurden diese von der Kieferorthopädie-Praxis „drs.

Alink & Kollegen“ in Gronau und Vreden. Trainer Stefan Vos und seine Mannschaft bedankte sich bei Inhaber drs. Bart Alink bei der Übergabe für die Unterstützung.

Obere Reihe von links: drs. Bart Alink, Mara Huisjes, Anneke Hoolt, Leni Kätker, Emily Bejoj, Lucy Vette, Lia Schotemeier, Leni Deckert, Trainer Stefan Vos.

Untere Reihe von links: Milla Vos, Ronja Käweker, Amina Bradaric, Lara Horstmeier, Lara Karakaya, Rike Jonas. Es fehlen Emelie Ebermann, Dilay Yazici und Clara Tille.



DIE PHYSIOTHERAPIE Lerch

Was dürfen wir für Sie tun?

Pilates-Training, Nordic Walking, Krankengymnastik, Massagen, Manuelle Lymphdrainagen, Moor- und Fangopackungen, Elektrotherapie, Traktion, Hausbesuche

Mühlenstraße 10 · 48455 Bad Bentheim - Gildehaus

Telefon: 05924 - 2994167



LAUFTREFF SIE & ER

1979 – das Jahr der Gründungen

Vor 40 Jahren wurden die Abteilungen LAUFTREFF, LEICHTATHLETIK und SIE & ER gegründet. Zugleich wurden außerdem die Weichen gestellt zur späteren Gründung der TENNIS-ABTEILUNG.

In jener Zeit waren „Konkurrenzabteilungen“ von den etablierten Abteilungen gar nicht gern gesehen. Insofern musste einiger Widerstand überwunden werden. Im Falle „Lauftreff“ kam noch Druck von außen hinzu, weil er Sonntag morgens stattfand. Samstag nachmittags scheiterte der Lauftreff an der traditionell samstags stattfindenden Gartenarbeit ahreicher Teilnehmer.

Damals wurde vielfach Samstag morgens gearbeitet und auch die Kinder hatten noch Schule.

Als es um die Gründung der Leichtathletikabteilung ging, sagte ein Vorstandskollege, du wirst schon sehen, was du dir damit einhandelst.

Bei der Vorbesprechung zur Gründung der Tennisabteilung in der Gaststätte „Zum Mühlenberg“ (Schütten-Ton), bei der es das Interesse an einer Tennisabteilung zu erkunden

galt, sagte der leider verstorbene Pastor Eberhard Hoffmann:

„Ihr werdet euch nie gegen die Fußballabteilung durchsetzen können!“

Die Tennisabteilung hatte dann den schwersten Start. Es gab viele Mitglieder und Interessenten, aber leider keine Plätze.

Es war die Zeit der Steffi Graf und des Boris Becker. Erst musste der Rasenplatz am Romberg fertig sein, ehe auf dem Sportplatz an der Sägemühle 4 Tennisplätze gebaut werden konnten. Heute ist das schon wieder Geschichte.

Ich glaube sagen zu können, dass alle vier Abteilungen eine Erfolgs-Story waren.

Lauftreff, Leichtathletik und Sie & Er sind es noch heute, während Tennis seine Eigenständigkeit aufgeben musste.

Den drei im TuS verbliebenen Abteilungen wünsche ich weiterhin viel Erfolg und ein glückliches Händchen für die Zukunft zum Wohle der Mitglieder.

Manfred Langhammer

Fitness im Alter

2005 haben Christine Egbers, Angela Langhammer und der leider inzwischen verstorbene Johann Schütmaat eine Walking-Gruppe ins Leben gerufen, die außer der sonntäglichen Walking-Runde zusätzlich donnerstags morgens eine Stunde läuft. Die Gruppe wurde schnell größer und heute gehören 16 Personen dazu.

Gestartet wird in den Sommermonaten um 8.00 und im Winter um 8.30 Uhr. Gewalkt wird ca. eine Stunde in der Umgebung von Gildehaus. Die Lage unseres schönen Dorfes bringt es mit sich, dass es manchmal rauf und runter geht. Das bringt den einen oder anderen schon mal außer Puste, verbessert aber die Ausdauerfähigkeit enorm.



Seit etwa 2012 schließt sich dem Walken eine halbstündige Gymnastik an. Anlass hierzu gab eine Fortbildung zur Erhaltung der Übungsleiterlizenz, bei der die Erkenntnis reifte, dass das Trainieren der Ausdauer allein nicht reicht.

Um gerade im Alter den zu bewältigen den Alltag gut zu meistern ist Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination, Reaktionsvermögen und Kraft neben der Ausdauer vonnöten.

Wir trainieren Bauch, Po, Beine, Rücken, Schulter, Arme und Kopf. Alle sind stets konzentriert bei der Sache, wobei auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Wir schulen das Gleichgewicht und führen Sturz-



BADEPARK
FAMILIENBAD SAUNA BENTHEIM

WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Zum Ferienpark 1 - 48455 Bad Bentheim - www.badepark-bentheim.de

prophylaxe durch. Kleine Gedächtnisspiele mit dem Ball stärken unser Erinnerungsvermögen. Geselligkeit wird ebenfalls groß geschrieben. Bei jedem Geburtstag setzt man sich ein halbes Stündchen zusammen und genießt ein Gläschen Sekt. Auch diese Runde in lockerer Atmosphäre ist im Alter sehr wichtig.

Natürlich haben auch wir unsere „Wehwechen“. Aber in froher Runde lässt sich das leichter ertragen.

In den Wintermonaten führen wir die Gymnastik in dem Raum an der Hengeloer Strasse durch. Es war eine gute Idee die Räumlichkeiten anzumieten. Der Raum ist top und liegt wunderbar zentral. Danke an Jasmin Müns-termann und ihre Gruppe, dass sie ihre Anfangszeit um eine ¼ Stunde verschieben.



Die Bilder zeigen einen Ausschnitt aus unserem Training.
Manfred Langhammer



Niermann Karosserien

Kompetent im Fahrzeugbau

www.niermann-karosserien.de

TEL.: +49 59 24 / 78 78 0

40 JAHRE SIE & ER

Schluss mit der Geschlechtertrennung

Früher wurde grundsätzlich getrennt nach Geschlechtern Sport betrieben.

Mit der Gründung von SIE & ER sollte das anders werden. Frau und Mann machten nun gemeinsam Sport. Die anfänglichen Vorbehalte bröckelten schnell, denn gemeinsam macht das sportliche Treiben mehr Spass.

Das Programm: ½ Stunde Joggen oder 1 Stunde Walken, ½ Stunde Gymnastik und zum Abschluss eine ¼ Stunde Volleyball.

Leider kann Volleyball in letzter Zeit nicht mehr regelmäßig gespielt werden, da einige sehr unregelmäßig am Sportbetrieb teilneh-

men, oder es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr können. Dabei ist Volleyball eine Sportart, die auch im fortgeschrittenen Alter gespielt werden kann (so wie wir es spielen), weil das Verletzungsrisiko sehr gering ist.

Volleyball trainiert die Koordination, das Reaktionsvermögen (wichtig für alle Verkehrsteilnehmer) und die Geschicklichkeit.

Am Anfang hatten wir eine Übungsleiterin vom Kreissportbund, die aber nicht lange blieb. Manfred Langhammer übernahm die Leitung, gefolgt von Lothar Rosenski. Lothar brachte die funktionelle Gymnastik mit

Sie und Er-Gruppe



von links

Hintere Reihe: Jan Schoof, Wilhemine Rüggen, Jörgen Rüggen, Werner Bauer (†)

Mittlere Reihe: Doris Heils, Gustel Musekamp, Marianne Schievink, Alide Abel (†), Lothar Rosenski (†), Monika Rahe

Vorderer Reihe: Heike Langhammer, Lydia Bauer (†), Anne Kring, Manfred Langhammer, Karl-August Kring, Angela Langhammer, Bärbel Büssis, Gertrud Rosenski



von links

Hintere Reihe: Günter Fleege, Arnd Heinink, Manfred Langhammer, Harri Tietz, **Zweite Reihe:** Gustel Musekamp
Stehend: Horst Tabbert (+), Friedchen Schütmaat, Renate Stühl, Angela Langhammer, Angelika Bartkowiak, Leonique
 ten Elzen (heute verheiratete Brunebarbe) **Sitzend:** Horst Redmann, Brigitte Leferink, Hildegard Redmann, Gesine
 Tietz, Ineke ter Hofste, Christel Tabbert, Bernd Thier

Schwerpunkt Stretching ins Programm. Es folgten Horst Redmann, der die Zusatzausbildung „Sport in Prävention und Rehabilitation“ besitzt und sich streng an die Lehrbücher hielt und Marielle Heinink, die wort- und gestenreich gute Gymnastik anbot. Seit Sommer 2017 hat Manfred Langhammer wieder die sportliche Leitung. Ist er einmal verhindert, springt Harri Tietz ein.

Wir beschränken uns aber nicht nur auf den Sport. Wir gehen gemeinsam frühstücken, wenn eine oder einer „nullt“, bringen bei Geburtstagen ein Ständchen und machen vor allem Radtouren. Diese wurden in der Regel durch die interne Kasse finanziell unterstützt. Diese Kasse wurde exakt und genau von Gustel Musekamp, Horst Tabbert und aktuell von Brigitte Leferink geführt. Die Kasse macht auch bei Krankheiten die Wehwechen ein bisschen kleiner.

Von 1989 – 2011 unternahmen wir Zweitages-

touren, die uns zu folgenden Zielen führten:

1989 Billerbeck	2001 Haselünne/Lehrte
1991 Hanekenfähr	2003 Rees
1993 Mettingen	2005 Greven/Gimbte
1995 Nottuln	2007 Twist
1997 Borken	2009 Spelle
1999Ascheberg	2011 Saller See

Sehr schöne Tagestouren machten wir mit Hildegard und Horst Redmann sowie Richard Nitsch.

Das aktuelle Orga-Team mit Doris Barenbrock, Rudolf Deters und Günther Fleege hat sich unserer früheren Touren erinnert und nun kürzere, aber sehr schöne Fahrten organisiert.

Wie die Fotos belegen sind von Anfang an dabei und noch aktiv:

Gustel Musekamp und Angela und Manfred Langhammer

Herzlichen Glückwunsch! Es gehört schon eine Portion Stehvermögen dazu, eine so lange Zeit durchzuhalten.

Die Bilder verdeutlichen aber auch, dass wir uns im Laufe der Jahre leider von vielen Sportkameradinnen und Sportkameraden verabschieden mussten. Wir denken gern an die gemeinsame Zeit und behalten sie in bester Erinnerung:

Alide Abel, Margrit Nitsch, Lydia Bauer, Emmy Rosenski, Werner Bauer, Lothar Rosenski, Elisabeth Beckmann, Klaus Stühl, Heike Beernink-Bökenfeld, Horst Tabbert, Konrad Brendel, Jürgen Vordermark, Rainer Lührs, Siegfried Wallasch

Am 08. Oktober machen wir „einen drauf“ und feiern 40 Jahre SIE & ER im TuS-Vereinsheim am Romberg.

Wir wünschen uns alle, dass wir gesund bleiben und noch viele Jahre gemeinsam Sport treiben können. 40 Jahre werden es mit Sicherheit nicht mehr, aber vielleicht existiert in 40 Jahren die Abteilung noch, in welcher Form auch immer. Das steht in den Sternen.

Manfred Langhammer



von links

Hintere Reihe: Doris Barenbrock, Günter Fleege, Gustel Musekamp, Harri Tietz; Zweite Reihe: Angelika Bartkowiak, Dieter Bartkowiak, Rudolf Deters, Horst Redmann; Dritte Reihe: Friedchen Schütmaat, Gesine Tietz, Johanna Kemper, Manfred Langhammer,; Vierte Reihe: Christel Tabbert, Maria ten Elzen, Hildegard Redmann

Vordere Reihe: Angela Langhammer, Renate Stühl, Brigitte Leferink

Es fehlen: Leonique Brunebarbe und Hermann Schüller



BOGENSCHIESSEN

Martin Lührs startete bei Deutschen Meisterschaften in Berlin!



Nach einem ganz starken Wettkampf bei der Bezirksmeisterschaft (70 m im Freien) am 26. Mai in Quakenbrück, bei der Martin mit herausragenden 626 Ringen Bezirksmeister vor Michael Frankenberg wurde, qualifizierte er sich bei den Landesmeisterschaften in Zeven am 30.06.19 für die Deutsche Meisterschaft in Berlin, die in diesem Jahr im Rahmen der Finals 2019 ausgetragen wurde. Es wurde auf über 100 Scheiben geschossen und die Anspannung war groß. Martin belegte den 64. Platz.

Ende August wird unsere Abteilung wieder mit einer großen Gruppe an der Bears Trophy in Bad Essen teilnehmen. Die Vorbereitungen laufen und die Vorfreude ist groß.

Zum Schluss ein ganz herzlicher Genesungswunsch in Richtung Jennifer, die sich mit einer Schulterverletzung plagt.

Wolfgang Spring



Danke,

dass Du mit deinen Blutspenden
Leben rettest.



SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Bad Bentheim

DRK Zentrum

Bentheimer Straße 81

Do. 24. Okt.

Mo. 02. Dez.

je 15.00-20.00 Uhr

expert



DE WITTE

ELEKTRO • TELEKOM • KÜCHEN • KUNDENDIENST

Jürgenstraße 13-15 u. 23 • 48465 Schüttorf  059 23/90 38-0

info@dewitte.expert.de

• www.elektro-dewitte.de



SCHWIMMEN / TRIATHLON

Neu im TuS Gildehaus Freies Schwimmen für Erwachsene

Freies Schwimmen für Erwachsene - möglich auch in Verbindung mit Triathlon-Schwimmtraining

**Mittwochs, 19.45 - 21.00 Uhr
im Badepark**

Der TuS-Gildehaus bietet nach den Sommerferien ein Schwimmtraining für Triathleten an. Die Grundidee dieses Trainings ist es Personen zu vereinen, die sich für die Sportart Triathlon begeistern oder mit dieser Sportart beginnen möchten. Der TuS-Gildehaus möchte langfristig eine Triathlon-Abteilung bzw. eine Kooperation mit anderen Vereinen gründen, die ebenfalls das gleiche Ziel verfolgen.

Ansprechpartner und ausgebildeter Übungsleiter ist José Driussi (driussi@gmx.de). José Driussi ist selbst Triathlet und möchte über dieses Schwimmangebot für interessierte Triathleten ein neues Angebot schaffen. Lauf- und Rennradtraining wird dann ander-

weitig durch ihn oder über die Fachabteilungen im TuS Gildehaus zusätzlich angeboten.

Das Training findet jeden Mittwoch von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Badepark, Bad Bentheim statt. Bei regelmäßiger Teilnahme ist eine Vereinsmitgliedschaft verpflichtend. Für jede Teilnahme ist außerdem ein ermäßigter Eintritt im Badepark zu entrichten.

Kombiniert wird dieses Angebot zur selben Zeit – ebenfalls im Badepark – durch ein weiteres neues Vereinsangebot: Freies Schwimmen für Erwachsene.

TuS-Mitglieder können bei diesem Angebot unter fachkundiger Aufsicht vergünstigt für sich oder in Gruppen im Sportbecken des Badeparks eine Stunde schwimmen.

Der TuS Gildehaus freut sich auf rege Beteiligung!

Herausgeber: TuS Gildehaus e.V.

Geschäftsstelle Hengeloer Straße 8
48455 Bad Bentheim

Kontakt:

Karina Vosskötter, Tanja Helper
Telefon +49 5924 785003
Fax +49 5924 785004
Email: info@tusgildehaus.de
www.tusgildehaus.de



Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag: 9.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 – 19.00 Uhr

- 1. Vorsitzender:** Bernd Schulte-Westenberg
- 2. Vorsitzender:** Frank Spickmann

Redaktionsteam:

Bernd Schulte-Westenberg, Claudia Feist, Frank Spickmann,
Henrik Diekmann, Lena Schulte-Westenberg, Frank Kleine-Ruse,
Anke Krebstakis
echo@tusgildehaus.de

Gesamtherstellung:

der-obergrafschafter.de
Frank Kleine-Ruse · Schlosstr. 10 · 48455 Bad Bentheim
Telefon +49 5922 6476144 · info@der-obergrafschafter.de

NÄCHSTES MÜHLENBERG ECHO

Die nächste Ausgabe des „Mühlenberg-Echos“ erscheint im Dez. 2019
Berichte und Bilder bitte per Mail an: echo@tusgildehaus.de

ABGABESCHLUSS
FÜR BERICHTE UND BILDER:

20. NOVEMBER 2019

Ihr Leben verdient individuellen Schutz.

Jedes Leben schreibt seine eigenen Geschichten. Aber leider nicht immer nur schöne. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über Ihre existenziellen Risiken, damit Sie für den Fall der Fälle bestens abgesichert sind. Auf schnelle Hilfe und unseren persönlichen Service können Sie sich in jedem Fall verlassen.



KARKOSSA OHG

Generalvertretung der Allianz
Südstraße 60
48455 Bad Bentheim

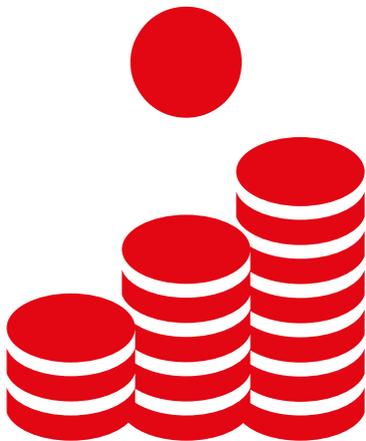
karkossa.ohg@allianz.de
www.allianz-karkossa.de

Tel. 0 59 22.90 25 0
Fax 0 59 22.90 25 25

Allianz 

Reservieren Sie jetzt
Ihren Wunschtermin
von 8 – 20 Uhr!

Geld anlegen ist einfach.



sparkasse-nordhorn.de

**Wenn man einen Anlage-
berater vor Ort hat, der sich
individuell und erfolgreich
um das Vermögen seiner
Kunden kümmert.**

Einer von uns: Heinz-Gerd Rott,
Leiter der Sparkasse Gildehaus.
Vereinbaren Sie ganz einfach unter
05921 980 einen Termin mit ihm
und überzeugen Sie sich selbst.



Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Graftschaft Bentheim
zu Nordhorn**